

Ausgabe 04 | 27. April 2023  
Amtliche Mitteilung der Stadt Villach | villach.at

# villach

:stadtzeitung

**Neue Jobs.**  
Im tpv Technologiepark werden  
200 Millionen Euro investiert

**Es wird gruselig!**  
Im Sommer gibt es wieder  
ein Musical auf dem  
Rathausplatz

Villachs Bäder bieten nicht nur  
Spaß, sondern auch jede Menge  
Neuerungen. Wir haben den  
Überblick – und einen Tipp: Holen Sie  
das Badegewand aus dem Kasten

# Auf in den Sommer!

**villach**  
LUST, BEI DER STADT ZU  
ARBEITEN?

Alle Infos zu derzeit  
offenen Stellen und  
Online-Bewerbungs-  
möglichkeiten unter:

[villach.at/karriere](https://villach.at/karriere)





TRIO

# MIKE SINGER LIVE

am 6. Mai im ATRIO

Foto: Misha\_Amol-Taleghani



Alle Infos: [www.atrio.at](http://www.atrio.at)

VOLVO

## Der Weg zum Klimaziel ist nicht mit Verzicht gepflastert.

### DIE VOLVO RECHARGE MODELLE.

Die schon sprichwörtliche Sicherheit von Volvo. Der Luxus skandinavischen Designs. Und dazu die kraftvolle Dynamik innovativer Motorentechnologie. Mit den Volvo Recharge Plug-in Hybrid Modellen ist die Elektromobilität endgültig den Kinderschuhen entwachsen. Eine Entscheidung ohne Wenn und Aber. Jetzt online Probefahrt vereinbaren.

MEHR INFOS BEI UNS IM AUTOHAUS.



Kraftstoffverbrauch: 0,7 – 1,4 l/100 km, Stromverbrauch: 16,9 – 22,6 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 16 – 31 g/km, elektrische Reichweite: 64 – 94 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Finale Homologationsdaten MY24 ausstehend. Ausgewiesene Werte basieren auf MY23. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: April 2023.



Triglavstraße 31  
9500 Villach

04242 24867  
[office@motor-mayerhofer.at](mailto:office@motor-mayerhofer.at)  
[volvocars.at/mayerhofer](http://volvocars.at/mayerhofer)



## : INHALT

**Badespaß** 6

Die Badesaison beginnt wieder. Villachs Bäder und Seen bieten viele Möglichkeiten – auch gratis. Wir haben einen Überblick für Sie.

**Hundefreundlich** 8

Am Silbersee, am Ossiacher See-Ausfluss und am St. Leonharder See gibt es heuer eine eigene Zone, in der auch Hunde willkommen sind.

**Frühlings-Erfolg** 10

Kräftiger Impuls für die Wirtschaft: Der mit 100.000 Euro gefüllte Mehr-Wert-Frühlingstopf war binnen sechs Einkaufstagen geleert.

**Hotel hat eröffnet** 11

Im neuen Viertel am Hauptbahnhof hat der erste Betrieb bereits aufgesperrt: Villach hat ein neues Hotel bekommen.

**Naturparkprogramm** 19

Gleich auf acht Seiten präsentiert der Naturpark Dobratsch, welche attraktiven Veranstaltungen es dort im heurigen Sommer geben wird.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 04242 / 205-1700. Abteilungsleitung: Doris Kern DW 1710. Redaktionsleitung: Elena Moser-Sonvilla [em] DW 1713. Redaktion: Wolfgang Kofler [wk] DW 1711, Thomas Künster [tk] DW 1717, Danja Santner [ds] DW 1721, Andreas Jandl [aj] DW 1724. Veranstaltungsservice: Astrid Kompan DW 1712. Sekretariat: Vanessa Gaggl DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. Verlags- und Herstellungsort: Villach/Marbach. Hersteller: Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Sieghard Steurer DW 1720. Druck: Johann Sandler GesmbH & Co KG, Druckereiweg 1, 3671 Marbach an der Donau. Auflage: 33.500 Stück.

ANZEIGEN: Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600.

Infostand bei Drucklegung am 19. April 2023.

Zugestellt durch: >redmail™ Logistik & Zustellservice GmbH Industrieparkstraße 6, 9300 St.Veit/Glan, T: 05 1795 DW 1106 Probleme bei der Zeitungszustellung? Service-Hotline: 05 / 1795-500

Nächster Erscheinungstermin: 25./26. Mai 2023  
Anzeigenschluss: 3. Mai 2023



**MIETPREISBREMSE.** Villachs Bürgermeister Günther Albel hat in seiner Funktion als Obmann des Städtebundes eine Taskforce eingesetzt. Sie erarbeitet ein effektives Mietpreisbremsen-Modell. Dieses kann dann von allen Kärntner Gemeinden angewendet werden. „Eigentlich wäre das eine Aufgabe für die Bundesregierung. Die hat aber offenbar kein Interesse, den Menschen zu helfen und verweigert eine Mietpreisbremse“, begründet Albel seinen Vorstoß. Leiter der Taskforce ist der Klagenfurter Steuerberater Walter Zenkl.

## : VORWORT

## Liebe Villacherinnen und Villacher!

**Z**u den großen Herausforderungen der Gemeindepolitik gehört es, einen gesunden Mittelweg zu finden: Auf der einen Seite braucht eine Stadt, die so rasch wächst wie Villach, neue Jobs, Wohnungen und Infrastruktur. Auf der anderen Seite ist es genau deshalb so wichtig, Wohlfühl-Areale zu hegen oder sogar auszubauen und zu verbessern.

Diese Ausgabe der Stadtzeitung zeigt deutlich, wie gut es Villach gelingt, beide Aspekte zu berücksichtigen: Wachstum und Lebensqualität. Sie werden Berichte über Bauprojekte lesen. Etwa über das „Max Palais“ in der Bahnhofstraße. Es steht knapp vor der Fertigstellung und bringt 100 Wohnungen in die Innenstadt. Oder der Technologiepark im Stadtteil St. Magdalen: Er zieht immer mehr Hightech-Firmen an – und damit

wichtige Jobs. Nun steht fest: In den kommenden Jahren werden im tpv 200 Millionen Euro investiert. Eine unvorstellbar große Summe!

Auf der anderen Seite verbessert die Stadt Villach Jahr für Jahr ihr Freizeitangebot. Nach der Eröffnung des „Panorama Beach“ in Drobollach wird in den kommenden Jahren das Camping Bad am Ossiacher See an moderne Bedürfnisse angepasst. Auch bei anderen Bädern (Magdalenensee, Silbersee, Ossiacher See) gibt es Neuerungen. Wachstum und Lebensqualität – wir schaffen in Villach beides!

Günther Albel  
Bürgermeister der Stadt Villach



Seit fünf Jahren kommen Kletterfans in der Kletterhalle Villach mit ihrem vielfältigen Angebot voll auf ihre Kosten.

## Kletterhalle feiert fünften Geburtstag

Seit fünf Jahren ist die Kletterhalle Villach in der Italiener Straße sportlicher Anziehungspunkt für Klein und Groß. Nun wurde das Jubiläum des beliebten Indoor-Sportzentrums gefeiert, abgerundet mit einem Live-Konzert der Attwenger. Für die Sportlerinnen und Sportler bietet die Halle Klettervergnügen vom Feinsten. Es gibt rund 2000 Quadratmeter Kletterfläche mit 200 Kletterrouten in verschiedenen Schwierigkeitsgraden und 80 Bouldermöglichkeiten. Das Team der Kletterhalle bietet neben dem sportlichen Angebot auch feine Gastronomie sowie Seminar- und Therapieräume.



## Neues Lokal bereichert Villachs Hauptplatz

„Hauptplatz 17“ heißt – passend zur Postadresse – ein neues, edel eingerichtetes Lokal in Villachs Innenstadt. Ralph Koschier (Foto, rechts) und Alban Hoxhaj begrüßen ihre Gäste mit einer feinen Speisekarte und gut sortierten Getränken. Spannend ist die architektonische Lösung des Innenraums: Die alten Gewölbe des Gebäudes wurden aufwändig freigelegt und sorgen für gemütliche Atmosphäre.



## Cellistin Ella Schmalz gewann Bewerb in Görz

Die aus Villach stammende Cellistin Ella Schmalz zählt international zu den großen Musiktalenten, die regelmäßig Preise bei Wettbewerben einheimen. Bei Musica Goritsiensis in Görz überzeugte die mit ihrer Familie in Wien lebende und studierende 14-Jährige mit Leidenschaft. In ihrer Alterskategorie begeisterte sie Jury und Publikum mit Moses-Variationen von Paganini und gewann den ersten Platz. Herzliche Gratulation!



## Wachschütz übernimmt Infineon-Kommunikation

Alexandra Wachschütz (46) hat mit 1. April die Leitung der Abteilung „Communications and Public Policy“ von Infineon Austria übernommen. Sie folgt Alexander Tarzi nach, der als Leiter der Konzernkommunikation zur Kelag wechselt. Alexandra Wachschütz ist seit acht Jahren bei Infineon für bestimmte Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Davor war sie im Marketing der Volksbank GHB Kärnten beschäftigt.



## : INTERVIEW

### Meistertitel als würdiger Abschluss der Karriere

Martina Eineter (30) beendete mit Titel in der Dameneishockey-Bundesliga ihre erfolgreiche Karriere.

*Nach 24 Jahren, 180 Bundesligaspielen, 122 Tor-Vorlagen und 148 Toren beenden Sie mit dem Meistertitel mit den Lady Hawks Villach eine erfolgreiche Karriere.*

Martina Eineter: Ja, das ist ein schöner und würdiger Abschluss. Den Titel habe aber nicht ich geschafft, sondern das waren wir alle als Team.

*Was macht die Faszination des Eishockeysports aus?*

Eineter: Für mich war es faszinierend zu sehen, was man als eingeschworene Mannschaft alles erreichen kann. Außerdem habe ich durch diesen Sport viele Freunde kennengelernt und einfach eine schöne Zeit gehabt.

*Wie sind Sie zum Eishockey gekommen?*

Eineter: Meine Vorbilder waren meine älteren Brüder (einer ist Ex-VSV-Verteidiger Stefan Bacher, Anm.). Ich war immer mit ihnen in der Halle und wurde gefragt, ob ich nicht in der Damen-Mannschaft mitspielen möchte.

*Wenn Sie den Damen-Eishockeysport von damals und heute vergleichen...*

Eineter: Es hat sich viel getan. Auch wir Frauen trainieren hart und sind ehrgeizig. Der Stellenwert steigt, aber er ist leider noch nicht so hoch wie beim Männer-Hockey.

*Bleiben Sie dem Eishockey erhalten?*

Eineter: Ich würde mich in Zukunft gerne bei den VSV-Bambini als Trainerin einbringen. Dort spielt mein vierjähriger Sohn und sein zweijähriger Bruder würde am liebsten auch schon am Eis einlaufen.



### Nach bösem Unfall: Uhu-Weibchen wurde wieder in die Freiheit entlassen

Ein besonderer Pflegefall konnte kürzlich die Auffang- und Pflegestation der Adlerarena Landskron verlassen. Ein Uhu-Weibchen ist wieder fit genug, um in freier Wildbahn überleben zu können. Der Vogel hatte sich Anfang 2022 schwer verletzt – vermutlich bei einem Zusammenstoß mit einem Auto. Das Tier brach sich mehrere Knochen eines Flügels und wurde von Asfinag-Mitarbeitern gerettet. Auch Federn, die dem Vogel beim Unfall ausgefallen waren, mussten wieder nachwachsen. Nun wurde die Uhu-Dame von Falkner Franz Schüttelkopf in die Freiheit entlassen.



### SUP-Duelle auf Drau und Faaker See

Schon die gelungene Premiere des „The Lake Rocks“-Festivals im Vorjahr machte Lust auf mehr. Auch heuer soll die Stand-up-Paddelveranstaltung zum österreichweiten Aushängeschild dieser boomenden Sportart werden. Vom 18. bis 21. Mai sind spektakuläre Rennen auf dem Faaker See und der Drau sowie ein buntes Rahmenprogramm garantiert. Bereits der Auftakt wird die Herzen der SUP-Fans höher schlagen lassen. Da steigt mitten in Villach das erste Cityrace auf der Drau (18 bis 22 Uhr, zwischen Draubücke und Fußgängerbrücke). Weitere Schauplätze sind der Panorama Beach in Drobollach und das SUP-Village beim Strandcamping Gruber in Faak.



# Villachs „Beaches“ sind Erlebnis pur

Villachs Strandbäder und freie Seezugänge präsentieren sich modern, mit viel Freizeiterlebnis und sind nach Zielgruppen definiert. Investitionen in Qualität und Angebot machen Vorfreude auf einen perfekten Sommer.

**D**er Sommer kann kommen! Villachs Bäder und die freien Seezugänge starten mit 1. Mai in die Saison. „Wir haben etliche Investitionen getätigt bzw. sind in der Umsetzung, damit wir noch mehr Freizeitqualität und Erlebnis bieten können“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Was auch neu ist: „Wir haben den Seezugängen - je nach Zielgruppe - Namen zugeordnet und allen die Zusatzdefinition Beach gegeben.“

Soll heißen: Neben dem bereits bekannten „Panorama Beach“ am Faaker See bekommt das Seebad St. Andrä am Ossiacher See die Zusatzbezeichnung „bikebeach“. Den freien Seezugang am Vassacher See kennt man künftig auch als „naturebeach“, das freie ehemalige Tschebullbad als „greenbeach“.

Das Strandbad Egg definiert sich als „sunsetbeach“, der junge, kostenlos zu nützende Silbersee als „actionbeach“ und der freie Seezugang am Magdale-

**„Unsere freien Seezugänge und Bäder ermöglichen den Menschen ein kostenloses oder sehr günstiges Freizeitvergnügen und sind pure Lebensqualität.“**

Bürgermeister Günther Albel

nensee als „relaxbeach“. Die Bezeichnung und die einheitliche Beschilderung machen das Bad bzw. den Freien Seezugang sofort als Anlage der Stadt Villach erkennbar.

**Hohe Investitionen in Qualität, Erlebnis und Komfort**

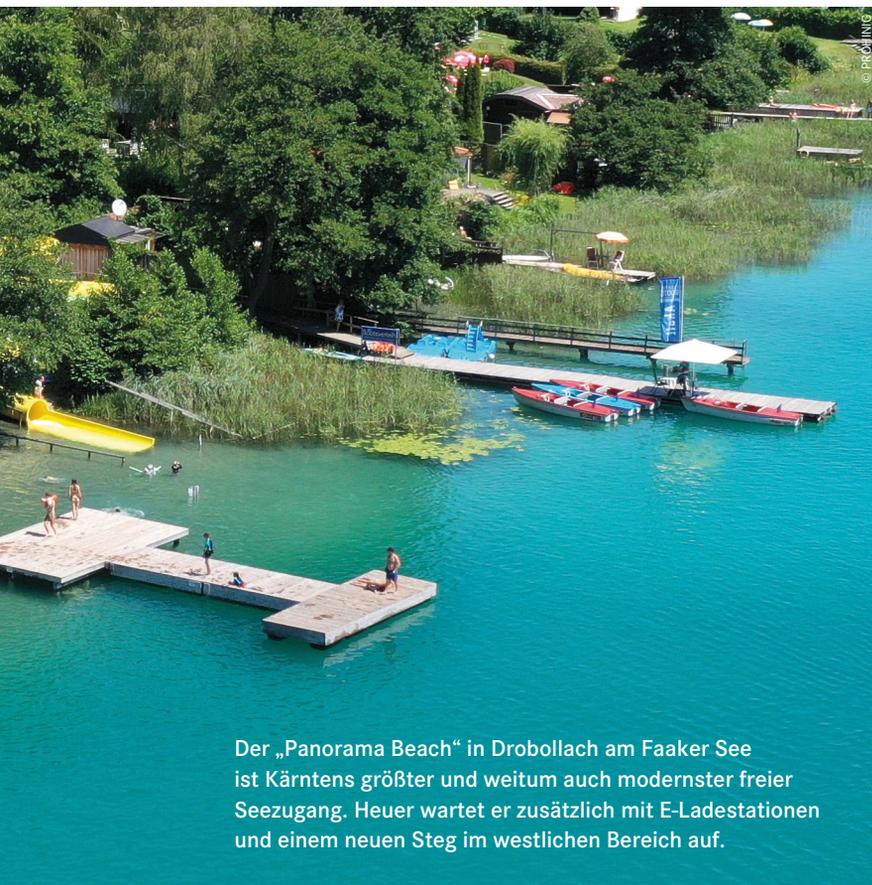
Kärntens größter und modernster freier Seezugang, der Panorama Beach in Drobollach, wartet heuer mit einer modernisierten Steganlage im westlichen Bereich auf. Auch E-Ladestationen für Pkw und Räder werden zur Verfügung stehen. Im Bad Egg am Faaker See wird

am Steg ein Lift für Beeinträchtigte installiert, die Rampe wird abgetragen. Ein Kinderspielplatz und ebenfalls E-Ladestationen für Pkw und Räder sorgen für noch mehr Aufenthaltsqualität.

Auch die Badeanlagen am Ossiacher See erfreuen sich etlicher Neuerungen und Investitionen: In St. Andrä wird die Sanitäreanlage gerade erneuert, Umkleidecontainer aufgestellt und ein eingehauster Müllbereich geschaffen.

Bürgermeister Günther Albel: „Auch hier wird der Zugang zu dem beliebten Bad mit einer speziellen Rampe behindertengerecht und ein Kinderspielplatz geschaffen.“ Ein Kamerasystem sorgt für Sicherheit.

Mit einigen Neuerungen wartet in der heurigen Sommersaison auch der Silbersee auf. Bürgermeister Albel: „Im Bereich der Beachvolleyballplätze platzieren wir einen Sanitärcontainer und der westliche Parkplatz bekommt einen Parkscheinautomaten.“ Hoch erfreut



Der „Panorama Beach“ in Drobollach am Faaker See ist Kärntens größter und weitem auch modernster freier Seezugang. Heuer wartet er zusätzlich mit E-Ladestationen und einem neuen Steg im westlichen Bereich auf.

sind jetzt auch Hundebesitzerinnen und -besitzer. „Im Nordwesten gibt es dann ein definiertes Grundstück, das man auch mit seinem Vierbeiner genießen darf.“ (siehe auch nächste Seite)

### Viel Neues auch am freien Seezugang am Magdalenensee

Der eher kleine freie Seezugang am Magdalenensee ist ein Geheimtipp, der bisher vor allem von Ortskundigen geschätzt wurde. Er ist lediglich mit dem Fahrrad oder zu Fuß erreichbar. Bürgermeister Günther Albel: „Jetzt haben wir die dortigen Sanitäreinrichtungen komplett erneuert, das Strandgebäude ebenfalls renoviert, W-Lan und auch ein Kamesystem installiert.“ Familien werden sich darüber freuen, dass der Magdalenensee jetzt auch mit einem Spielgerät für die kleinen Badegäste aufwartet. In die Reihe der größten Villacher Bäder gehört seit jeher das „Campingbad Osiascher See“. Die weitläufige Fläche ist

nicht nur bei Campinggästen überaus beliebt. Auch Einheimische schätzen das Bad mit seiner guten Infrastruktur sehr. Die Eröffnung ist für 1. Juni geplant.

Investitionen in die Qualität gab es bereits für die anlaufende Saison, etliche weitere Verbesserungen sind im Herbst vorgesehen. Dazu gehören ein neues Gebäude für die Sanitäreinrichtungen sowie die Adaptierungen des Restaurantbereiches und der Eingangszone. Bürgermeister Albel: „Unsere Bäder und freien Seezugänge garantieren viele Erlebnisse, Qualität und Erholung für alle.“ [em]

### : INFO

Alle aktuellen Informationen zu den Villacher Seezugängen auf: [villach.at/baeder](http://villach.at/baeder)

## : GUT ZU WISSEN

### Silberseeopening

Sommer, Sonne, Lebensfreude: Das wird jedes Jahr beim Silberseeopening gefeiert. Bürgermeister Günther Albel, Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und der frisch gewählte Jugendrat der Stadt Villach laden am 20. Mai herzlich dazu ein. Der coole Badestrand am Silbersee ist besonders bei den Jugendlichen beliebt. Seit mehr als 30 Jahren kann dort gratis gebadet werden. Zum Silberseeopening gibt es jede Menge Programm: Von Wasseraktion, Streetworkout bis zum beliebten und bunten Holifest, Live-DJ, Soap-Soccer und auf jeden Fall viel Spaß. Infos: [villach.at/jugend](http://villach.at/jugend)

### Wasserqualität

Um die Qualität der Badegewässer und damit die Sicherheit der Badegäste im Blick zu haben, nehmen Spezialisten der Gesundheitsbehörde der Stadt Villach regelmäßig Wasserproben. Diese werden ausgewertet und beurteilt. In den vergangenen Jahren gab es bei keinem Villacher Badensee Probleme wegen der Wasserqualität.

### Bitte Regeln beachten

In den Villacher Bädern gelten Benimmregeln für die Badegäste. Diese sind auf Tafeln klar ersichtlich. Gegenseitige Rücksichtnahme steht im Mittelpunkt.

### Rauchen

Auch wenn das Rauchen nur auf der nördlichen Silbersee-Liegewiese unerwünscht ist, werden Raucherinnen und Raucher generell um Rücksichtnahme ersucht. Wichtig ist es, Tabakreste und Zigarettenskippen nicht in der Liegewiese zu entsorgen. Sie sind Sondermüll und eine Gefahr für Kinder und Tiere.

### Anreise ins Bad

Villach setzt auf umweltfreundliche Mobilität. Das gesündeste und klimafreundlichste Verkehrsmittel ist immer das Fahrrad. Für E-Biker stehen in etlichen Bädern Ladestationen bereit. Zudem sind die Villacher Bäder gut an die Buslinien angeschlossen.



Links: Die Fläche neben der Brücke am Slatinweg beim Ossiacher See-Ausfluss wurde für Hunde adaptiert. Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig, Birgit Mischkulnig (Hundeerzieherin) und Stadtrat Harald Sobe freuen sich darüber. Rechts: Am Silbersee wird ein Teil des Westufers ab Juni zur hundefreundlichen Zone. Sie ist von zwei Benjeshecken und einem Zaun zum Parkplatz abgegrenzt.

# Der Silbersee erhält eine hundefreundliche Zone

Am Westufer des Sees wird es erstmals einen eigenen Bereich geben, in dem auch Hunde baden dürfen. Die Zone ist mit Hecken vom restlichen Badebereich abgetrennt.

**K**napp 3400 Hunde sind im Villacher Stadtgebiet offiziell gemeldet. Viele von ihnen genießen in den Sommermonaten gerne ein erfrischendes Bad – so wie Menschen. Allein: Die Möglichkeiten, mit dem Vierbeiner ins kühle Nass zu springen, sind generell sehr beschränkt. Die Stadt Villach möchte dies ändern und startet in der heurigen Badesaison am Westufer des Silbersees einen Versuch.

## Hundefreundliche Zone am See

Erstmals wird es einen eigenen Uferbereich geben, den man mit Hunden besuchen darf. Bisher waren die Tiere am Silbersee ja generell verboten. Die hundefreundliche Zone befindet sich beim westseitigen Parkplatz des Sees. Sie ist auf beiden Seiten mit einer Benjeshecke begrenzt, die aus Baum- und Heckenschnittabfällen besteht und einen Beitrag zur Biodiversität liefert. Ausschließlich zwischen diesen bei-

**„Die hundefreundliche Zone ist ein Testangebot. Wir werden im Herbst wissen, ob es sich bewährt hat.“**

Sarah Katholnig, Vizebürgermeisterin

den Hecken ist es erlaubt, den Hund zum See laufen zu lassen. Er darf dort auch ins Wasser. Am restlichen See – es handelt sich dabei um rund 90 Prozent des Uferbereichs – bleibt das seit Jahren bestehende Hundeverbot unverändert aufrecht.

„Villach ist eine tierliebende Stadt“, sagt Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig. „Mit dieser hundefreundlichen Zone erfüllen wir einen häufig vorgetragenen Wunsch von Hundebesitzerinnen und -besitzern.“ Katholnig verweist auf den Test-Charakter des Angebots: „Wir werden die Erfahrungen nach der ersten Badesaison besprechen. Sollte sich die Zone bewähren, werden wir über eine Verlängerung nachdenken.“

Katholnigs Bitte an alle Hundebesitzerinnen und -besitzer: „Führen Sie den Hund in der Zone an der Leine und lassen sie ihn nur zum Schwimmen frei. Und entsorgen Sie das Geschäft Ihres Hundes. Wir werden mehrere Gassimatten aufstellen.“ Katholnig weist auch darauf hin, dass die Zone nicht exklusiv für Hunde reserviert ist: „Auch Menschen ohne Vierbeiner können hier baden. Fischerinnen und Fischer sind ebenso willkommen.“

## Hunde sind hier willkommen

Das neue Angebot beim Silbersee ist nicht die einzige Möglichkeit für Hunde, um im Raum Villach baden zu können. Am Ausfluss des Ossiacher Sees auf der Höhe des Slatinweges gibt es ab heuer einen freien Seezugang, an dem auch Hunde gern gesehen sind. Und am St. Leonharder See steht ebenfalls ab heuer eine eingezäunte Hundewiese in der Nähe des Gewässers zur Verfügung. [wk/em]

FLEISCHEREI  
**HARTL**



# AUF DIE GRILLER-FERTIG-LOS

Grillspezialitäten aus Meisterhand

- Gefüllte Schweinskotelett • Filetspieße • Spareribs
- Beiried-Scheiben • Florentiner Steak • Ćevapčići
- Lamm-Kotelett • Gefüllte Putenschnitzel • Bratwurst
- Grillschnecken • Käsegriller • Gemüsespieße
- Chili-, Bärlauch- & Curry-Bratwürstl • Burger-Patties

Untere Fellach  
Eisenhammerweg 62  
Tel.: 04242 55 202

Dienstag - Freitag: 8 bis 15 Uhr  
Samstag: 8 bis 12 Uhr

Jeden Donnerstag von 8 bis 14 Uhr  
Kesselheiße Braunschweiger!



[www.fleischerei-hartl.at](http://www.fleischerei-hartl.at)



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
KÄRNTEN

## WIR SUCHEN DICH!

PFLEGEASSISTENZ w/M/D  
HEIMHILFE w/M/D



### DEINE VORTEILE

Work-Life-Balance durch  
unterschiedliche Arbeitszeitmodelle

Dienstfahrzeug für  
betriebliche Nutzung

Bezahlte Pausen + Kilometergeld

Kindergeld

Fortbildungsveranstaltungen

Mitarbeiteraktionen

### Info und Bewerbungen:

✉ [bewerbung@k.ropeskreuz.at](mailto:bewerbung@k.ropeskreuz.at)

☎ 050 9144-1017

Zur den Stellen-  
ausschreibungen:



# Miele

— CENTER —  
**OLSACHER**



## Ihr regionaler Miele Kundendienst in Kärnten

### MIELE CENTER OLSACHER

9800 Spittal/Drau  
Villacher Straße 17  
Tel. 04762 42 000

9500 Villach  
Ossiacherzeile 46  
Tel. 04242 34 000

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR  
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.

**E** [office.olsacher@mielecenter.at](mailto:office.olsacher@mielecenter.at)

**W** [mielecenter-olsacher.at](http://mielecenter-olsacher.at)

## : IHRE MEINUNG

**KATHARINA RAINER-VALTNER:**

„In unserer Konditorei bzw. Restaurant am Oberen Kirchenplatz haben viele Kundinnen und Kunden durch den Mehr-Wert-Frühling mehr Geld ausgegeben. Einerseits, weil sie für Ostern eingekauft haben, andererseits, weil sie die Bonus-Möglichkeit nutzen wollten. Die Aktion ist auch deshalb ein echter Gewinn, weil sie die Innenstadt wieder ins Gespräch und ins Bewusstsein bringt. Viele sehen dann, dass man in der Innenstadt tatsächlich alles bekommt.“



© KARIN WERNIG

**EVELYN SIMA:**

„Der Frühlingsbonus ist in unserer Modeboutique ausgezeichnet gelaufen. Wir haben neue Kundinnen und Kunden gewonnen, auch aus Italien. Sogar Zweitwohnsitzigentümer,

die hier Urlaub gemacht haben, haben ihn genützt. Durch die lange Einlösedauer setzen sie den Bonus dann bei ihrem Aufenthalt im Frühsommer ein. Wir haben als Serviceleistung natürlich auch beim Hochladen der Rechnungen unerstützt.“



© KARIN WERNIG

**ALEX FALLE:**

„In unserem Fachgeschäft für Camping, Outdoorsport und Fischerei haben etliche Kundinnen und Kunden den Bonuseinkauf genützt. Er kam gerade rechtzeitig zum Saisonstart und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch darauf aufmerksam gemacht. Der Bonus ist ein sehr guter Impuls, damit das Geld in der Region bleibt und der Umsatz nicht in das Internet abwandert.“



© STADT VILLACH AK



Bis zum 30. Juni ist nun Zeit, die rosaroten Gutscheine des Mehr-Wert-Frühlings in den City Shops einzulösen. 100.000 Euro fließen so zurück in die Innenstadt.

## Mehr-Wert-Frühling wieder riesiger Erfolg

Nach nur sechs Einkaufstagen war der Bonustopf des Mehr-Wert-Frühlings ausgeschöpft. Jetzt wird eingelöst.

**D**as ging flott: Nach nur sechs Einkaufstagen war der Mehr-Wert-Bonus-Topf ausgeschöpft, 100.000 Euro in Form von Villach-Gutscheinen zuerkannt. Die Aktion wäre bis 15. April gelaufen, endete jedoch vorzeitig. Wirtschaftsreferent Bürgermeister Günther Albel, Stadtrat Erwin Bauermann und Gewerbereferent Stadtrat Christian Pober freuen sich sehr über den großen Erfolg: „Wir haben die neuerliche Mehr-Wert-Frühlingsaktion heuer wegen der extremen Teuerung in allen Bereichen gestartet. Und der Erfolg gibt uns Recht, der Zuspruch war sensationell. Ich danke allen, die daran beteiligt waren, für ihr Engagement.“

### 491.000 Euro Umsatz

Insgesamt haben die Kundinnen und Kunden in den Mehr-Wert-Einkaufstagen einen Umsatz von 491.000 Euro generiert und 2938 Rechnungen eingereicht. Eingekauft werden konnte - bis auf wenige Ausnahmen - im gesamten

Stadtgebiet. Auch die Bezahlung von Dienstleistungen wurde in Gutscheinform belohnt. Bürgermeister Albel: „Die lukrierten 100.000 Euro in Form von Villach-Gutscheinen fließen nun rasch in die Innenstadtbetriebe zurück. Insgesamt haben wir damit einen kräftigen Wirtschaftsimpuls gesetzt.“ Der Mehr-Wert-Frühling hat auch heuer wieder in Kooperation mit der Wirtschaftskammer stattgefunden. Obmann Bernhard Plasounig: „Der Frühlings-Bonus ist eine sehr positive Initiative, die Unternehmerinnen und Unternehmer sind begeistert.“

### Bonus einlösen bis 30. Juni

Nach der Prüfung der gültigen Rechnungen erhielten Kundinnen und Kunden ein Zugeschreiben über den reservierten Gutscheinetrag. Die Gutscheine können im Stadtmarketingbüro am Hans-Gasser-Platz abgeholt werden. Sie sind bis 30. Juni 2023 gültig und in allen City Shops und in der City Gastro einlösbar. [em]

## : UMFRAGE

## Neues Stadtviertel: Ihre Meinung ist gefragt!

Zwischen Landeskrankenhaus und Brauerei entsteht das Nikolaiquartier. Wie soll es aussehen?

Villach wächst, die Stadt nähert sich der 70.000-EinwohnerInnen-Marke. Um dem Bedarf an Wohnraum und Infrastruktur gerecht zu werden, entstehen in den nächsten Jahren vier neue Stadtviertel, eines heißt „Nikolaiquartier“. Es reicht vom Landeskrankenhaus bis zur Brauerei. Derzeit wird es vor allem als Parkplatz genutzt. Das soll sich ändern.

Bis Ende 2023 wird ein „integriertes Stadtentwicklungskonzept“ (ISEK) erarbeitet. Es legt Ziele des Nikolaiquartiers fest. Dabei werden unterschiedliche Bereiche aufeinander abgestimmt („integriert“). So entsteht ein lebenswerter, neuer Stadtteil.

Ein Team von Bürgerinnen und Bürgern, Institutionen und Fachabteilungen der Stadt, Eigentümerinnen und Eigentümern, Nachbarinnen und Nachbarn definieren Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Quartiers. Dabei geht es um:

- \* qualitätsvolle öffentliche Räume wie Plätze, Parks, Höfe,
- \* Straßen und Verkehrsfragen,
- \* die Anzahl der zu errichtenden Wohnungen und deren Leistbarkeit,
- \* Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radinfrastruktur,
- \* soziale Infrastrukturen wie Kindergarten, Jugendräume, Kultur-, Sport- und Vereinslokale oder Ähnliches.

Heuer werden also entscheidende Weichen für dieses Projekt gestellt. Nun die Bitte der Stadt Villach: Teilen Sie uns mit, wie Sie sich das Nikolaiquartier der Zukunft idealbildlich vorstellen. Unter folgendem Link können Sie Antworten zu Kernfragen einbringen. Danke!

UMFRAGE: [villach.at/isek](http://villach.at/isek)



Das „Max Palais“ bereichert Villach um ein Hotel (Foto), mehr als 100 Wohnungen und Geschäftsflächen. Unternehmer Gerhard Mosser hat rund 50 Millionen Euro investiert.

# Max Palais: Das Hotel hat bereits geöffnet

Um 50 Millionen Euro entsteht ein neues Stadtviertel beim Hauptbahnhof. Der erste Betrieb hat bereits aufgesperrt.

**K**ärntens größte Innenstadt-Baustelle biegt in die Zielgerade: Das sogenannte Max Palais im Bereich Hauptbahnhof/Bahnhofstraße ist eine rund 50 Millionen Euro schwere Investition des Bauunternehmers Gerhard Mosser. Sie wird seit Februar 2021 umgesetzt. „Zweieinhalb Jahre wird die Errichtung dauern – wenn alles klappt“, hatte Bauherr Mosser damals beim Spatenstich gesagt. Er dürfte Recht behalten. Der erste Betrieb des Komplexes hat bereits seine Pforten geöffnet. In „harry’s home“ können seit Ende April Zimmer ab rund 100 Euro gebucht werden. Das neue Innenstadt-Hotel stellt die Nordflanke des Palais dar, also die Seite hin zum Bahnhofplatz.

## 100 Innenstadt-Wohnungen

Noch nicht ganz fertig sind die restlichen Komponenten: Mehr als 100 Eigentumswohnungen, die sich großteils im Inneren der Anlage befinden und von der Straßenseite nicht zu sehen

sind. Dazu kommen unter anderem ein Pflegeheimgebäude, Geschäftsflächen zur Bahnhofsstraße hin und eine Parkgarage. Spätestens im heurigen Herbst sollen alle Teile endgültig fertiggestellt sein. Was eine prognostische Punktlandung bedeuten würde.

## Intelligente Nachverdichtung

Die Vorteile des Projekts fasst Villachs Baudirektor Otto Lauritsch zusammen: „Es ist eine enorme Aufwertung unseres Bahnhofsviertels. Es zeigt, wie man mit Nachverdichtung ein innerstädtisches Kerngebiet intelligent nutzen kann: Die Parkplätze wandern in eine Tiefgarage, wodurch an der Oberfläche Platz entsteht – zum Beispiel für Wohnraum oder Betreuungseinrichtungen.“ Neben dem „Max Palais“ werden in den kommenden Jahren drei weitere Stadtviertel Realität: das Nikolaiquartier (siehe Bericht links), das Westbahnhof-Projekt (gemeinam mit den ÖBB) sowie ein Wochenmarkt-Areal beim Kaiser-Josef-Platz. [wk]

## : AKTUELL

## 3D-Gemälde werden Hauptplatz-Baustellen zum Magneten machen

Gregor Wosik, bekannter 3D-Künstler aus Mönchengladbach, wird ab Dienstag, 2. Mai, den Hauptplatz bemalen. Mit seiner Partnerin Daniela Löh hat er drei Motive entworfen, die er binnen vier Tagen auf die Asphaltstreifen zaubern möchte. Die Bereiche ohne Kopfsteinpflaster sind jene Zonen, an denen im kommenden Frühjahr an der Fernwärmeleitung und an den Schwammstadtbäumen weitergebaut wird. „Wir wollen den Besucherinnen und Besuchern mit diesem Kunstprojekt eine zusätzliche Attraktion in der Villacher Innenstadt bieten“, sind sich Bürgermeister Günther Albel und Stadtmarketing-Vorsitzender Hubert Marko einig. Vier Tage lang wird man Wosik und Löh beim Malen über die Schulter blicken können. „Kunst im öffentlichen Raum ist immer positiv und bereichert eine Stadt.“

**FOTOPOINTS.** Die 3D-Gemälde werden mit umweltfreundlichen Farben aufgebracht, die zwar der Witterung trotzen, später jedoch wieder problemlos entfernt werden können. Die Motive werden auch als interessante Photopoints dienen. Wosik und Löh sind jene Künstler, die im Vorjahr zum Geburtstag der KärntenTherme das riesige Gemälde auf dem Vorplatz gestaltet haben.

Bis alle Schwammstadtbäume ihren fixen Platz auf dem Hauptplatz bekommen haben, spendet die sogenannte Wanderallee den Gästen wieder Schatten. [em



3D-Gemälde vor der KärntenTherme: das Werk Gregor Wosiks



Ein sehr aktuelles Thema, die Beziehung von „Mensch und Maschine“, wird heuer von Bernd Liepold-Mossers Musical vom 9. bis zum 12. August am Rathausplatz gezeigt.

# Musical-Premiere von Mensch und Maschine

„Der Sandmann“ nach E.T.A Hoffmann spielt in Villach und thematisiert die Liebe zu Dingen und Maschinen.

**E**inmal mehr wird die Villacher Innenstadt im Sommer zur großen Bühne: „Der Sandmann“ nennt sich das „Schaermärchen“ mit Musik von „naked lunch“-Mastermind Oliver Welter und Regisseur Bernd Liepold-Mosser.

Beide Künstler haben bereits erfolgreich am Theater zusammengearbeitet und wurden mit dem Nestroy-Preis ausgezeichnet. „Villach und unser reges Kulturleben bieten die perfekte Kulisse für Musicals, wie die Erfolge von Black Rider, Shockheaded Peter und Konsum gezeigt haben“, freuen sich Bürgermeister Günther Albel und Kulturreferentin Gerda Sandriesser.

Autor und Regisseur Liepold-Mosser widmet sich dem 1816 erschienenen Kunstmärchen „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann. Darin verliebt sich die Hauptfigur Nathanael in die Puppe Olympia – was ihn zuerst in den Wahnsinn und schließlich in den Selbstmord treibt. Der Musik von Oli-

ver Welter liegt das Konzept einer „Musik der traurigen Maschinen“ zugrunde, die er mit dem Schauspielensemble und zwei Gastmusikern live auf der Bühne umsetzen wird.

## Vorträge, Diskussion und Musik

Schon jetzt gibt es einen guten Vorgeschmack auf das spannende Musical-Thema, die Liebe zu Dingen und Maschinen. „Villach ist ja auch Standort des Culture Tec Labs, also der Schnittstelle von Kunst und Technik, und daher wird in den kommenden Monaten die Objektophilie thematisiert“, sagt Sandriesser. Eine spannende Diskussion im Dinzlschloss mit der Gesundheitspsychologin Melanie Peck, Regisseur Bernd Liepold-Mosser, den Musikern Lisa Schrammel und Oliver Welter sowie Studierenden der Alpen-Adria-Universität wird Inputs und Ideen zum Thema liefern. [ds]

## : TERMIN

DO, 11. Mai, 19 Uhr, Dinzlschloss



### Neuwertiges Wohnhaus in Neudorf/ Gemeinde Wernberg

sonnige, ruhige Lage, BJ 2008, Ziegelmassivbau, voll unterkellert, Pellets-ZH und Solaranlage, großes Carport, Übergabe 01.11.2024  
Gfl.: ca. 803m<sup>2</sup> Wfl.: ca. 133m<sup>2</sup>

**Energieausweis in Arbeit**

**KP € 498.000,-**

### Schöne Eigentumswohnung in Stiegl/ Steindorf am Ossiacher See

teilw. Blick auf den See, 1. OG, generalsaniert, sehr gute Raumaufteilung u. Ausstattung, neue Einbauküche, 3 SZ, 2 Balkone, PKW Stellplatz  
Wfl.: ca. 102m<sup>2</sup>

**HWB 88**

**KP € 259.000,-**



### Seegrundstück am Ossiacher See

sonnige Lage am Nordufer des Ossiacher Sees, 12 m Uferlänge, inkl. Gartenhaus mit kleiner Veranda, alle Anschlüsse in unmittelbarer Nähe, Widmung Grünland-Kabinenbau  
Gfl.: ca. 1040m<sup>2</sup>

**KP € 1.650.000,-**



## : IN KÜRZE

**GEMEINDERAT.** Die nächste Sitzung des Villacher Gemeinderates findet am Freitag, 28. April, mit Beginn um 15 Uhr im Bambergsaal statt. gesamte Sitzung zum Live-Mitverfolgen: [villach.at/gr-live](http://villach.at/gr-live)

**AMTSTAFEL UND OFFENE STELLEN.** Mit einem Klick ist man bestens informiert: Auf der Website [villach.at/amtstafel](http://villach.at/amtstafel) findet man aktuelle Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde. Offene Stellen bei der Stadt Villach: [villach.at/karriere](http://villach.at/karriere) sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

**ASZ IM MAI SAMSTAGS BIS 16 UHR.** Weil im Frühling vermehrt Grünschnitt im Garten anfällt und wahrscheinlich auch beim Frühjahrsputz mehr zu entsorgen ist, hält das Altstoffsammelzentrum in der Drauwinkelstraße 2 im Monat Mai an den Samstagen bis 16 Uhr geöffnet. Ab sofort kann man im ASZ übrigens auch bargeldlos bezahlen. Aus Grünschnitt entstandene Bioerde und Rindenmulch in Säcken stehen ebenfalls zum Einkauf bereit.

### Waschautomat WCA 030 WCS

- 1 bis 7 kg Beladungsmenge
- 1.400 U/Min. max. Schleuderdrehzahl
- Bügeln leicht gemacht – patentierte Schontrummel
- Bekämpft Flecken gezielt
- Flüsterleise

**€ 849,-\***



### Miele Bodenstaubsauger mit Beutel Complete C3 Active Parquet, Lotosweiß

- Power Efficiency Motor mit verbessertem Wirkungsgrad
- Schonend zu empfindlichen Hartböden – flexible Parquet Twister
- Besonders komfortable Höhenverstellung dank Comfort-Teleskoprohr
- Müheloses Staubsaugen größerer Flächen durch 12 m Aktionsradius

**€ 279,-\***



**Auch im  
Onlineshop  
erhältlich!**

## MIELE CENTER OLSACHER

9800 Spittal/Drau  
Villacher Straße 17  
Tel. 04762 42 000

9500 Villach  
Ossiacherzeile 46  
Tel. 04242 34 000

**E** [office.olsacher@mielecenter.at](mailto:office.olsacher@mielecenter.at)  
**W** [mielecenter-olsacher.at](http://mielecenter-olsacher.at)

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR  
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.



Blick über den tpv Technologiepark Villach, eine der besten Adressen für Forschung und Entwicklung sowie innovative Unternehmen. Fachhochschule und Lehrwerkstätte bilden hochqualifizierte Arbeitskräfte aus.

# Technologiepark boomt

Aus dem ehemaligen Industriegelände in St. Magdalen wurde in den vergangenen Jahren eine der besten Wirtschafts- und Forschungsadressen.

**E**inst stand hier ein Zellstoffwerk. Heute sind dort mehr als 40 Firmen beheimatet, die mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. 1000 Studierende sowie 70 Lehrlinge runden das Erfolgsbild ab: Die Rede ist vom tpv Technologiepark Villach, der sich zu einer Top-Adresse für Wirtschafts- und Hochtechnologiebetriebe entwickelt hat.

„Das ist kein Zufall“, sagt Bürgermeister Günther Albel, „auf dem Säulenmodell von Forschung und Entwicklung, Aus- und Weiterbildung sowie Wirtschaft wurde der Erfolg des tpv Schritt für Schritt aufgebaut.“

Kürzlich hat die Stadt einen einheitlichen Teilbebauungsplan erstellt. Er soll nach seinem Inkrafttreten den Rahmen für künftige Betriebsansiedlungen darstellen. Derzeit befindet er sich in der sogenannten Kundmachungsphase. Dieser Plan regelt unter anderem

die maximalen Geschosshöhen, vorgeschriebene Grünflächen, die Art der Nutzung und vieles mehr. Die Planung ist unbedingt notwendig, da der tpv in den kommenden Jahren weiter deutlich wachsen wird.

## Neue Flusstribüne kommt

Bereits fixiert ist eine Ansiedlung der Firma Wild, zudem ist ein weiteres Gebäude im Bereich der Aus- und Weiterbildung geplant. Auch die Stadt investiert in Zukunft viel in den Ausbau. „Noch heuer stellen wir das neue Leitssystem fertig. Das bedeutet, dass es bald einen neuen Einfahrtsbereich, einen LED-Bildschirm als Hinweisgeber und Info-Stelen geben wird“, sagt Bürgermeister Albel. „Auch für das Jahr 2024 nehmen wir uns viel vor.“

So wird die Stadt eine neue Flusstribüne errichten, die den Zugang zur Drauermöglichen wird. Dafür wird ein Teil des Radweges verlegt. Außerdem wird

es erste Schritte zur Durchwegung des gesamten Geländes geben.

Damit möchte man in den kommenden Jahren eine campusähnliche Atmosphäre schaffen. Sie soll nicht nur alle vor Ort Beschäftigten, sondern auch Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen einladen. Noch heuer wird mit der Errichtung eines Dammes im Zuge des Hochwasserschutzprojektes begonnen.

## 200 Millionen Euro investiert

Mit SAL (kurz für „Silicon Austria Labs GmbH“) gibt es im tpv ein Spitzenforschungszentrum für „ebs“ („electro based Systems“, die Basis zahlreicher moderner Anwendungen). Dort wird gerade auf 1100 Quadratmetern Österreichs größter Forschungsreinraum fertiggestellt. Der sogenannte „High Tech Campus Villach“ soll ebenfalls weiter wachsen, das Investitionsvolumen beträgt bis 2028 rund 200 Millionen Euro. [tk]

# Fallen Sie nicht auf „Fake Calls“ herein!

Cybercrime-Experte Christian Baumgartner gibt im Interview wertvolle Tipps zu betrügerischen Anrufen.

**F**ast täglich liest und hört man in den Medien von sogenannten „Fake Calls“, also Anrufen mit betrügerischen Absichten. Chefinspektor Christian Baumgartner, Experte für Cybercrime und Forensik, klärt im Rahmen der „cybermop“ Kampagne der Städte Klagenfurt, Villach, des Landes Kärnten und des Gemeinde-Servicezentrums über die Betrugsmasche auf.

**Herr Baumgartner, was sind sogenannte „Fake Calls“?**

Christian Baumgartner: „Dabei handelt es sich um Anrufe, mit denen Kriminelle versuchen, ihren Opfern mit vorgepielten Notlagen Geld aus der Tasche zu locken. ‚Beliebt‘ ist auch der sogenannte Einzeltrick. Hier geben sich Kriminelle vorzugsweise bei älteren Personen als Verwandte aus. „Fake Calls“ sind nicht immer einfach zu erkennen, weil die Täter oft lokale Telefon- oder Handynummern vortäuschen.“

**Wie kann man „Fake Anrufe“ abwehren, wie sollte man auf sie reagieren?**

„Das Vermeiden solcher Anrufe ist schwierig, da die Täter ihre Nummern ständig wechseln. Grundsätzlich ist zu raten, bei sämtlichen Anrufen von Unbekannten skeptisch zu sein, egal, ob aus dem In- oder Ausland. Treffen Sie am Telefon keine übereilten Entscheidungen und geben Sie keinesfalls Zugangsdaten wie Passwörter am Telefon weiter.“

**Wie sollte man vorgehen, wenn man auf einen „Fake Call“ hereinfällt?**

„Wenden Sie sich bitte unverzüglich an die nächste Polizeiinspektion. Notieren Sie sich den Tathergang, bewahren Sie Überweisungsbestätigungen oder etwaige E-Mails zur Beweissicherung unbedingt auf. Außerdem können Sie über die „Rundfunk- und Telekom Regulierungs GmbH“ den Anruf selbst zur Anzeige bringen.“

## : INFO

Unter [cybermop.info](http://cybermop.info), [saferinternet.at](http://saferinternet.at) oder [watchlist-internet.at](http://watchlist-internet.at) finden Sie weitere Informationen zu Gefahren im Internet und Co.



Entwurf der künftigen Eishalle

## : SPORT

### Wichtiger Schritt für Villachs neue Eishalle

Das größte Sport-Infrastruktur-Projekt für ganz Oberkärnten nimmt die nächste Hürde auf dem Weg zur Umsetzung: Der sogenannte Bebauungsplan für die neue Villacher Eishalle ist derzeit, wie gesetzlich vorgeschrieben, im Rathaus Villach ausgehängt. Im Anschluss wird er dem Gemeinderat vorgelegt und könnte bei der Sitzung am 28. Juni beschlossen werden.

„Der genehmigte Bebauungsplan ist Voraussetzung für das Bauverfahren mit abschließender Bewilligung. Bereits im Herbst könnte das Vergabeverfahren für die Projekterrichtung starten“, informieren Bürgermeister Günther Albel (SPÖ) sowie die Stadträte Erwin Baumann (FPÖ) und Christian Pober (ÖVP) in einer gemeinsamen Stellungnahme. Parallel zu diesen Verwaltungsschritten wird das Areal, auf dem die zweite Halle errichtet werden soll, im Sommer baureif gemacht. Das bedeutet, dass derzeit noch bestehende Lagerhallen und Garagen abgerissen werden. Nicht nur an der Umsetzung der neuen, zweiten Eisfläche wird konsequent gearbeitet. Auch in der Bestandshalle werden wichtige Verbesserungen und Sanierungsmaßnahmen umgesetzt: So wird in den kommenden Monaten die Bestuhlung für die Fans optimiert, die Plattform für die TV- und Streaming-Übertragungen modernisiert, die Betonpiste unter der Eisfläche saniert und das Fluchtweg-System verbessert. [wk]

**CYBERMOP**  
DEIN CYBERCOP

**Fake-Anruf erpishit - handle mit Verstand!**

- zuhören
- nachfragen
- ignorieren

Mehr Info auf: [cybermop.info](http://cybermop.info)



1. „cybermop“ ist das Maskottchen der Kampagne für mehr Sicherheit im Umgang mit digitalen Medien. 2. IT-Experte Chefinspektor Christian Baumgartner von der Polizei.

## : MEINUNG



**FELIX OBEREDER (10):** „Wir müssen unsere Umwelt schützen, damit auch die nächste Generation gut auf unserer Erde leben kann. In den Schul-

gärten könnten noch mehr Bäume gepflanzt sein. Die Kinder sollten, wenn möglich, auch zu Fuß zur Schule gehen. Frische Luft tut gut, da kann man sich viel besser konzentrieren. Manche Kinder müssten deshalb den Eltern einfach sagen, dass sie lieber zu Fuß zur Schule gehen wollen. Dafür muss es aber auch sichere Schulwege geben. Beim Einkaufen sollte man darauf achten, dass regionale, saisonale und Fairtrade-Produkte gekauft werden. Wir Kinder können Eltern erziehen. Auch die Müllvermeidung ist mir wichtig. In Villach finde ich gut, dass Blumeninseln gestaltet und Bäume gepflanzt werden. Die Stadt muss ja darauf achten, dass nicht alles zu asphaltiert wird.“

**ANTONIO MARIC**

**(10):** „Ich bin froh, dass sich die Erwachsenen viele Gedanken machen und tolle Projekte in unserer Stadt umsetzen. Ich bin glücklich, dass wir Kinder mit dem Jugend-Klimaschutzpreis eine Stimme bekommen. Denn auch wir Kinder haben das Recht auf eine intakte Umwelt. Meine Idee, leerstehende Räume mit regionalen Produkten, Pflanzen und Veranstaltungen zu beleben, ist bei der Jury gut angekommen. Ich habe mir auch schon den Baum auf dem Hauptplatz angeschaut. Grün statt Beton finde ich super. Ich freue mich auch, dass wir in Perau bald ein Grünes Eck, also einen Platz für Begegnung und Bewegung, bekommen. Mein Beitrag für das Klima ist, dass ich zu Fuß zur Schule und nach Hause gehe. Außerdem motiviere ich meine ganze Familie, das Auto öfter stehen zu lassen.“



# Klima-Star mit Herz für Jugend

Grüne Achse, Grüne Ecken und viele weitere nachhaltige Projekte machen Villach zum ausgezeichneten Klimapionier. Auch auf Bedürfnisse der Jugend wird großer Wert gelegt.

**E**r ist derzeit acht Meter hoch, wurde erst kürzlich in sein neues „Wohnzimmer“ gehoben und ist der jüngste Beweis, dass Klimaschutz in Villach gelebt wird.

Die Rede ist von jenem Baum, der im März auf dem Hauptplatz gepflanzt wurde. Die Scharlach-Eiche ist der erste fixe Baum auf dem zentralsten Platz der Stadt. Neun weitere werden folgen und ihren klimafreundlichen Teil zur Grünen Achse in der Innenstadt beitragen. Das ist ein historischer Schritt, Villach in Sachen Klimaschutz zukunftsfit zu gestalten. „Die Bäume werden nicht nur

Schatten an heißen Sommertagen spenden. Sie schützen auch effektiver bei Starkregenereignissen und verbessern die Aufenthaltsqualität“, sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig.

**Auszeichnungen für Klimaschutz**

Dass Klimaschutz in Villach keine leere Phrase ist, spiegelt sich in mehreren Auszeichnungen wider. Für das oben genannte Baumprojekt samt innerstädtischer Entsiegelung gab es die e5-Krone in Gold. Auch wegen der Vorbildwirkung für andere Städte und des Weitblicks für die jüngste Generation.



Für die Grüne Achse wurde die Stadt Villach erneut mit der e5-Krone ausgezeichnet. Zudem stieg man als einzige Nicht-Landeshauptstadt zur Klimapionierstadt auf. Ideen der Jugend finden beim Jugend-Klimaschutzpreis Gehör.

Es war dies nicht die erste Auszeichnung. Davor war Villach für das Bioessen in den Kindergärten gewürdigt worden. Hier ist die Stadt seit Jahren Vorreiter. Der Bio-Anteil bei den Nahrungsmitteln liegt bei über 60 Prozent. „Den Kindern schmeckt es und auch die Eltern sind zufrieden“, sagt Katholnig.

Zudem ist Villach heuer als einzige Nicht-Landeshauptstadt zur Klimapionierstadt aufgestiegen. Diese Kooperation mit dem Klimaministerium bedeutet, dass die Stadt binnen fünf Jahren mit einer „Zwei-Millionen-Euro Finanzierung“ des Bundes rechnen kann.

Selbst international wurde die Stadt mit dem „Climate Star“ ausgezeichnet. Eine begehrte Anerkennung des internationalen Klimabündnisses für visionäres Bemühen um die Umwelt. „Wir haben bereits sehr viele nachhaltige Maßnahmen gesetzt und werden das auch weiterhin tun“, sagt die Nachhaltigkeitsreferentin.

### Stadt surft auf der grünen Welle

Bemerkenswert ist auch der Jugend-Klimaschutzpreis, der von der Stadt bald zum dritten Mal ausgelobt wird. Hier

wird auf die Ideen und Bedürfnisse der jungen Generation (7-18 Jahren) besonders Rücksicht genommen. Zudem überzeugen Schulen und Kindergärten mit nachhaltigen Schwerpunkten (u.a. Naturpark, Fairtrade, Umweltzeichen). Auf der grünen Welle surft man auch in diversen Stadtteilen, wo Grüne Ecken entstanden bzw. geplant sind. Ein aktuelles Beispiel gibt es im Stadtteil Perau, wo noch heuer ein Grünes Eck als Treffpunkt für Klein und Groß eröffnet wird. Außerdem setzt die Stadt auf viele weitere klimafreundliche Projekte, um Villach auch für die nächste Generation grün, nachhaltig und lebenswert zu gestalten. [aj]

### : INFO

Für die Grüne Achse samt Bodenentsiegelung in der Innenstadt gab es heuer wieder die e5-Krone. Als einzige Nicht-Landeshauptstadt Österreichs wurde Villach Anfang des Jahres als Klimapionierstadt ausgezeichnet. Vom internationalen Klimabündnis gab es den „Climate Star“-Preis. [villach.at/umwelt](http://villach.at/umwelt)

### : MEINUNG



**CARLA STABER (18):** „Die Grüne Achse mit den Bäumen auf dem Hauptplatz finde ich eine sehr gute Sache. An heißen Sommertagen spenden sie

Schatten und sorgen für angenehmere Temperaturen, wenn man in der Innenstadt unterwegs ist. Außerdem tragen Bäume und Pflanzen zu einer gesünderen Umwelt bei und schauen noch dazu schön aus. Eine begrünte Einkaufsstraße mitten in der Stadt hat schon etwas. Natürlich versuche ich auch selbst, meinen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Ich achte beim Einkauf, dass nur noch wenige Plastikverpackungen dabei sind, versuche beim Wasserverbrauch sorgsam zu sein, gehe kurze Strecken zu Fuß und entscheide mich immer öfter für ein öffentliches Verkehrsmittel - wie Bus und Bahn.“



Bürgermeister Günther Albel und Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser laden ein:

## KA LUST AUF NIX?

Wie Jugendliche die Zukunft wieder motiviert anpacken

Diskussion mit: Mag.ª Martina Rauter-Nestler, Edith Reitzl, Mag.ª Karin Rigotti

**MITTWOCH, 3. MAI 2023 19 UHR**  
**BAMBERGSAAL PARKHOTEL**

Infos unter [villach.at/jugend](http://villach.at/jugend)



## STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Abwasserverband Faaker See gelangt die Stelle des **Geschäftsführers** in Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden) und auf unbestimmte Zeit zur Besetzung.

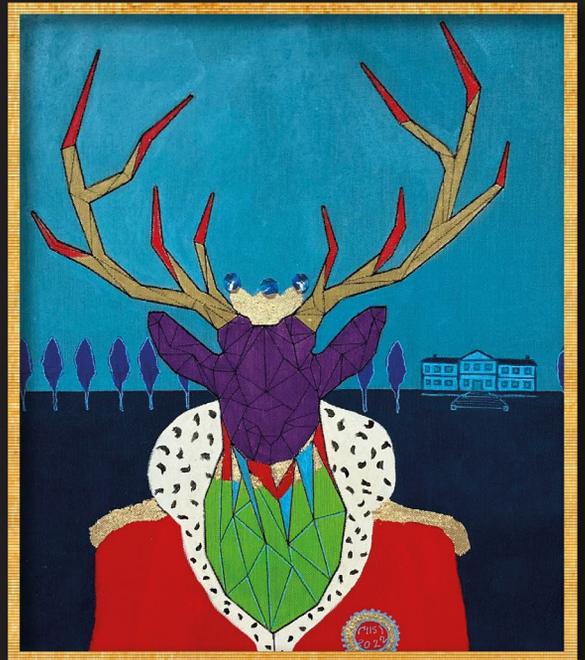
### Voraussetzungen für die Bewerbung:

Bautechnische Ausbildung (berufsbildende höhere Schule / Abschluss mit Matura oder höherwertige Ausbildung), kaufmännische und rechtliche Grundkenntnisse, abgeleiteter Präsenz- / Zivildienst (bei männlichen Bewerbern), mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in leitender Position, EDV-Kenntnisse, Führerschein B.

Das Ausschreibungsverfahren wird über die Firma Quantum Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH (PLZ 9020) abgewickelt.

Die Ausschreibungsunterlagen für die Vorauswahl sind daher bei der Quantum GmbH – (office@quantum-gmbh.at) – unter Angabe des Betreffs: „Geschäftsführer\*in Abwasserverband Faaker See“ sowie unter Bekanntgabe des Namens des Bewerbers – ab 02. Mai 2023 - anzufordern.

[www.abwasserverband.at](http://www.abwasserverband.at)



„Die Natur erwacht.“

## FRÜHLINGSFREUDE SCHLOSS ROSEGG

13. + 14. MAI 2023 10:00 - 19:00 UHR

**FRAUEN UND DATA SCIENCE.** Am 25. Mai findet wieder die Women in Data Science Konferenz an der Fachhochschule Villach statt. Die Konferenz ist ein Ableger der jährlichen WiDS worldwide Conference der US-Eliteuni Stanford und bietet Gelegenheit, sich über neueste Forschungserfolge und aktuelle Anwendungen in Data Science auszutauschen. Die Konferenz ist kostenlos für jede und jeden zugänglich. Anmeldung: [widsvillach.org/registration](http://widsvillach.org/registration)

**PRAKTIKUM IN BAMBERG.** Nach zweijähriger coronabedingter Pause lädt die Villacher Partnerstadt Bamberg wieder zu einem Praktikantentausch ein. Das Praktikum für zwei Personen, die mindestens 18 Jahre alt sind, dauert vom 19. bis 31. August und ist mit einem Entgelt von 376 Euro dotiert. Bewerbungsschreiben und Lebenslauf in deutscher Sprache bis Anfang Juni an [Brigitte.Riegelbauer@stadt.bamberg.de](mailto:Brigitte.Riegelbauer@stadt.bamberg.de)

**WIR  
MACHT'S  
MÖGLICH.**

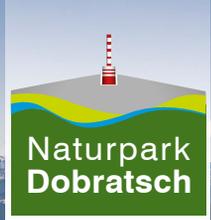
UND DAS SEIT 130 JAHREN.

130  
JAHRE

Raiffeisen Bank  
Villach



Spar- und Darlehenskassenverein  
für die Gemeinden Villach und St. Martin  
Anno 1893



**NATUR  
SCHAU  
PLATZ**

# Sommer im Naturpark Dobratsch

**Den Ausblick vom Kärntner Rigi genießen und die Seele baumeln lassen!**

Im Zentrum der Kärntner Seenlandschaft gelegen, bietet der Naturpark eine einzigartige Kombination aus wilder Natur, wunderschönen Kulturlandschaften und geschichtsträchtiger Kultur. Lassen Sie sich auch diesen Sommer von unseren erfahrenen Naturpark-Rangerinnen und Naturpark-Rangern auf eine Entdeckungsreise durch die atemberaubende Landschaft führen, bewundern Sie die vielfältigen Tier- und Pflanzenarten, genießen Sie die atemberaubende Aussicht und tanken Sie neue Energie inmitten der Natur.

*Wir sind Naturpark*

Viel Vergnügen mit dem umfangreichen Sommerprogramm 2023!

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

villach

Villach



Arnoldstein



Nötsch im Gailtal



Bad Bleiberg

LAND KÄRNTEN



LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





© Michael Stabenheimer

## Naturschutz als Basis für das Naturpark-Erlebnis

Der Naturpark Dobratsch ist 8.138,59 Hektar groß. Landschafts-, Naturschutz- und Europaschutzgebiete schützen diesen wertvollen Naturschatz.

Die Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und die Sicherung der Lebensqualität der Menschen, die hier leben, sind Ziele des Naturparks.

Mit unseren Naturpark-Rangern können sie tief in die Natur eintauchen und sie mit allen Sinnen erfahren:

Mehr als 700 Gefäßpflanzenarten, Sandvipern, Skorpione, Fledermäuse, mehr als 1.300 Schmetterlings- und 125 Vogelarten leben im Naturpark Dobratsch.

Der Berg stellt die Basis der Trinkwasserversorgung für die umliegenden Naturpark-Gemeinden und die Stadt Villach dar.

28 Programmpunkte mit 126 Terminen haben unsere Naturpark-Ranger diesen Sommer für Sie reserviert. Naturschutzthemen wie Schmetterlings- und Fledermausforschung sind hier genauso zu finden wie Magische Momente und Genüsse. Auch wurde heuer ein eigener Kinder- und Familienschwerpunkt gesetzt.

Tauchen Sie ein in die Vielfalt unseres Naturparks und lassen Sie sich ein auf seine Natur. Das wünsche ich Ihnen als Naturpark-Vorsitzende im Namen aller Vorstandsmitglieder.



Vzbgm.<sup>in</sup> Sarah Katholnig



© Verein Naturpark Dobratsch

## Partnerbetriebe

### Tage der offenen Tür

#### Buchhandlung Bärnd – Arnoldstein

**Mittwoch, 12. Juli 2023** | 09:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr  
Bücherflohmarkt mit Aktionen und neuen Informationen rund um den Naturpark, NP-Artikel, Publikationen, Produkte anderer NP-Partner und NP-Give-Aways

#### Hochtalalpakas – Bad Bleiberg

**Samstag, 14. Oktober 2023** | 11:00 – 18:00 Uhr  
Herbstmarkt – Monatliche Themennachmittage von Mai bis September siehe: [www.hochtalalpakas.at](http://www.hochtalalpakas.at)



© Verein Naturpark Dobratsch

## Nagelfleck beobachten Schmetterlinge im Frühling

Der 1. Mai ist traditionell der Beginn der Schmetterlingssaison im Naturpark Dobratsch. Die Fachexkursion unter der Leitung des Landeszoologen Dr. Christian Wieser führt vom Warmbader Fernheizwerk zur „Märchenwiese“, um den berühmten „Nagelfleck“ (*Aglia tau*) zu beobachten und zu fotografieren.  
Entfall bei Schlechtwetter!

**Termin:** Montag, 1. Mai 2023

**Uhrzeit:** 10:00 – 14:00 Uhr

**Treffpunkt:** Villach, Warmbad, Parkplatz Fernheizwerk

**Ausrüstung:** gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie Jause und Getränke

**Kosten:** keine Teilnahmegebühr



© Michael Stabenheimer

## Die Kraft der Bäume Erlebniswanderung für Körper und Seele

In dieser Tour werden alle Sinne angesprochen. Die Erlebniswanderung veranschaulicht den Baum als Wunderwerk der Natur in all seiner Vielfalt, zeigt die positive Wirkung auf uns Menschen und lässt uns in die Waldatmosphäre als Ganzes mit all unseren Sinnen eintauchen. Wir ertasten, erschnupern und begreifen wie erstaunlich die Welt der Bäume ist.

**Termine:** auf Anfrage buchbar bzw. im Naturparkbüro zu erfragen, Mindestanzahl Teilnehmer 4 Personen

**Dauer:** 3 Stunden

**Treffpunkt:** Villach, Warmbad, Kärnten Therme (oder alternativ Schießstattwiese)

**Ausrüstung:** wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, sowie Getränke

**Kosten:** Erwachsene € 20,00 | Kinder (7 bis 14 Jahre) € 9,00

**Leistungen:** geführte, gemütliche barrierefreie Wanderung mit stimmigen Überraschungen

**Inklusionstour:** Naturerleben für Alle

**Anmeldung:** 5 Tage davor; Verein Naturpark Dobratsch, T: +43 4242 57571 28, E: [naturparke@ktn.gv.at](mailto:naturparke@ktn.gv.at)



© Adobe Stock

## Naturpark Vortragsreihe 2023

### Eine Kooperation – Stadt Villach und Naturpark Dobratsch

**Uhrzeit:** 17:30 bis ca. 19:00 Uhr

**Treffpunkt:** jeweils Paracelsussaal, Rathaus Villach

**Kosten:** keine Teilnahmegebühr

#### 1. Termin 12. April 2023 „Fledermaus- und Höhlenforschung“

Fledermausforschung (Harald Mixanig, Julian Kogler, Arge Naturschutz)

Höhlenforschung (Martin Friedl, Günter Faul, Andreas Langer)

Mit freundlicher Unterstützung von L'Occitane Villach.

#### 2. Termin 1. Juni 2023 „Lost places im Naturpark Dobratsch“ (Georg Lux)

#### 3. Termin 16. Oktober 2023 „Alles fliegt im Naturpark“

Vogelforschung – Greifvogelzug (Dr. Andres Kleewein, Bird Life)

Schmetterlingsforschung (Dr. Christian Wieser, Landesmuseum)

#### 4. Termin 9. November 2023 „Wintererlebnis für Mensch und Tier“

Winter und Tourismus (Alexander Kaiser)

Wildtiere im Winter – Überlebensstrategien (Thomas Huber und Monika Pfeifer)



Kleide dich dem Wetter gemäß  
und wähle gutes Schuhwerk



© Adobe Stock

## Feierliche Ernennung neuer Partnerbetriebe

**Termin:** Mittwoch, 31. Mai 2023

**Uhrzeit:** ab 16:00 Uhr

**Treffpunkt:** Nötsch Museum Nötscher Kreis

**Litzlhof**, Familie Wiegele, 9500 Villach-Heiligengeist

Gutes vom Bauernhof aus Heiligengeist

**Galerie Walker**, Alter Pfarrhof, 9611 Nötsch im Gaital

Zeitgenössische Kunst im alten Pfarrhof in Saak

**Hotel Vital**, 9530 Bad Bleiberg

Das Familienhotel im Bleiberger Hochtal mit echter Gastfreundschaft

**meraUm**, 9504 Villach-Warmbad

Ingenieurbüro für Mensch, Raum und Umwelt

**Privatbrauerei Tarmann**, Hochtälberg, 9530 Bad Bleiberg

Craftbeer gebraut im Bleiberger Hochtal

**Weingut Fina**, 9601 Arnoldstein, 9602 Thörl-Maglern

„Mei Wein“ von den Weingärten am Thurnberg und in Thörl-Maglern

# Sommerprogramm 2023



© Michael Stabenheimer

## Autofreier Tag 2023

**Auch dieses Jahr findet wieder der autofreie Tag auf der Villacher Alpenstraße statt! An diesem besonderen Tag wird die gesamte Villacher Alpenstraße exklusiv für Radfahrer und Shuttles reserviert und steht ganz im Zeichen der umweltbewussten Fortbewegung.**

Der Naturpark Dobratsch bietet mit der mobilen Naturpark-Info den Teilnehmern die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Besonderheiten des Parks zu informieren. Zudem wird unseren jüngsten Besuchern ein besonderes Kinderprogramm geboten, welches ihnen die Natur und Schönheit des Dobratsch auf spielerische Art näherbringt.

**Termin:** Montag, 29. Mai 2023 | **Uhrzeit:** 10:00 Uhr – ca. 14:00 Uhr

**Ort:** Villacher Alpenstraße, Parkplatz 8, Aichingerhütte

**Naturpark-Programm entfällt bei Schlechtwetter!**



© Sabine Ertl

## Sensenmähen & Dengeln für den Hausgebrauch

Ziel des Sensenmähkurses ist eine Einführung in das alte Handwerk des Mähens mit der Sense. Unter der Anleitung von Bergbauer und Wildökologe Thomas Huber wird gedengelt und mit einer "guten Schneid" gemäht.

**1. Termin:** Mittwoch, 31. Mai 2023 | **Beginn:** 8:00 Uhr, ganztägig

**Treffpunkt:** Dinzlpark, 9500 Villach

**2. Termin:** Montag, 5. Juni 2023 | **Beginn:** 8:00 Uhr, ganztägig

**Treffpunkt:** Bäckerei/Mühle Wiegele, Nötsch 39, 9611 Nötsch im Gailtal

**3. Termin:** Donnerstag, 6. Juli 2023 | **Beginn:** 17:00 Uhr Dengel- und Einführungsabend und Freitag, 7. Juli 2023 ab 8:00 Uhr praktisches Mähen

**Treffpunkt:** Donnerstag: Gasthof Genotthöhe, Genotthöhe Str. 40, 9504 Villach  
Freitag: Napoleonwiese – Warmbad/Villach

**Ausrüstung:** feste Bergschuhe, wetterfeste Kleidung sowie Getränke  
Ausrüstung zum Mähen ist vorhanden, alte Sensen können zur Begutachtung und zum Dengeln mitgebracht werden! **Kosten:** € 30,00 pro Person

**Leistungen:** Sensenkurs durch spezialisierten Guide, Leihhausrüstung, Kärntner Jause in der Natur | **Teilnehmerzahl:** mind. 4 Personen max. 7 Personen

**Anmeldung:** bis Vortag 12:00 Uhr, T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at

**Bei ausgesprochenem Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung!**



© fatzi

## Eine Zeitreise

### durch das historische Warmbad

Warmbad ist ein besonderes historisches Juwel inmitten von Kärnten. Erleben Sie gemeinsam mit unseren Naturpark-Ranger\*innen die vielfältige Geschichte von Warmbad. Erfahren Sie dabei mehr über die Kelten- und Römerzeit, die industrielle Entwicklung und die militärische Vergangenheit dieses besonderen Ortes und lassen Sie sich von den interessanten archäologischen Funden und den Erzählungen unserer Naturpark-Ranger\*innen begeistern.

**Termine:** dienstags 6.6., 20.6., 4.7., 18.7., 1.8., 15.8., 29.8.2023

**Uhrzeit:** 16:00 – ca. 19:00 Uhr

**Treffpunkt:** Kärnten Therme

**Kosten:** € 15,00 pro Person

**Anmeldungen:** bis Vortag 12:00 Uhr

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Robert Heuberger

## 7. Grenzüberschreitende Begegnung am Dobratsch Čezmejno srečanje na Dobraču

Drei Länder Begegnung mit gegenseitigem Kennenlernen und Schmankerln aus den Regionen. Dieser besondere Tag ist der Völkerverbindung gewidmet und wird gemeinsam von slowenischen Kulturvereinen aus Kärnten, Italien und Slowenien und dem Naturpark Dobratsch veranstaltet.

**Termin:** Samstag, 17. Juni 2023 | **Uhrzeit:** 8:30 Uhr

**Treffpunkt:** Rosstratte

**Anmeldung:** bis Vortag um 12:00 Uhr, Verein Naturpark Dobratsch

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Verein Naturpark Dobratsch

## Frag die Ranger\*in in der Schütt

Unsere bestens geschulten Naturpark-Ranger\*innen erwarten Sie bei der mobilen Naturpark-Info beim Feuerwehrhaus in der Oberschütt. Hier haben Sie Gelegenheit unseren Rangern\*innen Fragen zu naturparkrelevanten Themenbereichen zu stellen. Dadurch können Sie zum Beispiel bei der Gladiolenwiese unsere einzigartige, in Österreich nur im Naturpark Dobratsch vorkommende Illyrische Gladiole (*Gladiolus illyricus*) in ihrer vollen Blütenpracht besser kennen lernen oder Fakten zum Naturpark, die Sie schon immer wissen wollten, erfragen. Zudem werden Vertreter der Bergwacht ebenfalls vor Ort sein, um Ihre Fragen zu beantworten.

**Termine:** Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. und 9. bis 11. Juni 2023

**Uhrzeit:** jeweils von 9:00 – 15:00 Uhr | **Führungen:** jeweils 13:00 – 15:00 Uhr

**Treffpunkt:** Feuerwehrhaus/Gladiolenwiese Oberschütt

**Kosten:** keine Teilnehmergebühr



© Verein Naturpark Dobratsch

## Aktiv für den Naturpark Neophyten bekämpfen

Der Naturpark Dobratsch veranstaltet Aktionstage gegen die Verbreitung invasiver Pflanzenarten. Zu den besonders problematischen Arten zählen der japanische Staudenknöterich, das Drüsenspringkraut, der Riesens Bärenklau und die Kanadische Goldrute. Helfen Sie uns die Verbreitung einzudämmen! Für die tatkräftige Hilfe gibt es eine gemütliche Jaus'n in der Natur.

**Termin:** Mittwoch, 28. Juni 2023 | **Uhrzeit:** von 9:00 bis 13:00 Uhr

**Treffpunkt:** Villach, Warmbad, Parkplatz Fernheizwerk

**Ausrüstung:** wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Handschuhe falls vorhanden  
**Kosten:** keine Teilnehmergebühr

**Anmeldung:** bis Vortag um 12:00 Uhr; Verein Naturpark Dobratsch

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at

Auf Anfrage individuelle Termine für Gruppen buchbar.

# Sommerprogramm 2023



© Arthur Mrsal

## Magische Momente:

### „Der blaue Nepomuk in der Bleiberger Unterwelt“

Es wartet auf Sie eine Rundwanderung mit vielen Höhepunkten, besonderen Pflanzen, die auf Bergbauhalden wachsen und enge Jahrhunderte alte Schremnstollen, die von Mutigen entdeckt werden können. Eine 68m lange Rutsche führt uns anschließend in den Bleiberger Bergbau. Hier werden exklusiv der „blaue Nepomuk“ – ein regionaler Käse, der in den Bleiberger Stollen reift – und ein Kärntner Wein verkostet (natürlich gibt es auch eine alkoholfreie Alternative). Untertags gelangt man dann wieder direkt zum Ausgangspunkt.

**Termine:** donnerstags von 29. Juni – 7. Sept. 2023 | **Uhrzeit:** 13:10 – 17:10 Uhr

**Treffpunkt:** Perschaplitz GH Bergwerk (Wirnsperger), 9530 Bad Bleiberg

**Ausrüstung:** festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, warme Jacke (8°C im Stollen)

**Kosten:** Erwachsene € 34,00 | Kinder (7 – 15 Jahre) € 24,00

**Anmeldung:** bis Vortag 12:00 Uhr, T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Michael Stabenheiner

## Magische Momente: Geführte Kanutour auf der Gail durch die Schütt

Sehen Sie den Süden des Dobratsch aus einer ganz neuen Perspektive vom Wasser aus. Erleben Sie die „Wilde“ wie der Gaillfluss genannt wird eingebettet zwischen dem Dobratsch und dem auslaufenden Karnischen Höhenzug mit dem Kanu. Stärken Sie sich nach dem Paddeln in Lisi's Almwirtschaft. Speziell auch im Herbst genießen Sie den Indian-Summer mit den bunten Wäldern vom Wasser aus.

**Termine:** dienstags 4. Juli – 19. September 2023 | **Uhrzeit:** 15:45 Uhr

donnerstags 13. Juli – 26. Oktober 2023 | **Uhrzeit:** 9:00 Uhr

**Dauer:** 3 – 4 Stunden, kann je nach Gruppengröße sehr variieren

**Treffpunkt:** Nötsch im Gailltal, Parkplatz Badebucht gegenüber Ortseinfahrt Nötsch (von Villach kommend) an der B111

**Kosten:** Erwachsene € 55,00 | Kinder (7 – 15 Jahre) € 45,00

**Leistungen:** Kanutour mit spezialisiertem Guide, Schwimmweste, Paddel, Personentransfer zwischen Ein- und Ausstieg.

**Optional mit Tour und Aufpreis buchbar:** mit kl. Apfelsaft oder Most (€ 9,90) sowie Neoprenschuhverleih (€ 3,50)

**Anmeldung:** bis jeweils am Vortag 20 Uhr

www.buchung.kanupanzi.at oder info@kanupanzi.com, T: +43 650 501 19 73



© Verein Naturpark Dobratsch

## Bergweinwanderung

### mit Weinverkostung in der Naturpark-Region

Erleben Sie eine gemütliche Wanderung vom Bahnhof Pöckau zu den wunderschönen Weinrieden am Thurnberg und erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über den Kärntner Weinbau, die Kultur dieser besonderen Region, sowie deren Natur aus nächster Nähe! Ein besonderes Highlight der Wanderung ist die anschließende Verkostung verschiedener Weine mit Winzer Patrick Fina.

**Termine:** Donnerstag, 6. Juli und 3. Aug. 2023 | **Uhrzeit:** 14:00 – ca. 17:00 Uhr

**Treffpunkt:** Bahnhof Pöckau

**Kosten:** € 30,00 pro Teilnehmer inkl. Jause und Weinverkostung

**Teilnehmerzahl:** mind. 5 Personen

**Anmeldungen:** bis spätestens Vortag 12:00 Uhr, Naturpark Dobratsch

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Verein Naturpark Dobratsch

## Auf die Plätze, fertig ...

### Spielerisches Naturerlebnis für Kinder

„Piep, piep, fütter mich“, „Stein, komm zu mir zurück“ und vieles mehr erwartet euch auf der Napoleonwiese. Spielerisches Naturerlebnis ist für die heranwachsenden Kinder eine wichtige Säule für die Bildung von Empathie und Sensibilität – im Besonderen hinsichtlich eines rücksichtsvollen Umgangs mit der Natur. Unsere Ranger\*innen haben dafür einen Sack voller Ideen und Wissenswertes für ein abwechslungsreiches Programm für Kinder ab 6 Jahren und Familien.

**Termine:** donnerstags 13. Juli – 31. August 2023 | **Uhrzeit:** 9:00 – ca. 12:00 Uhr

**Treffpunkt:** Kärnten Therme

**Kosten:** Erwachsene € 15,00 | Kinder € 8,00

**Anmeldung:** bis Vortag 12:00 Uhr

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



Nimm deine Abfälle wieder mit nach Hause und vergiss nicht auf die Mülltrennung!



© Michael Stabenheiner

## Unterwegs mit dem Kräuterspatz

Wer hat sich nicht schon bei einer Wanderung einen Kräuterkundigen zur Seite gewünscht, um zu erfahren, was da am Wegesrand so schön blüht oder gut duftet?

### Bergkräuter im Naturpark Dobratsch

**Termin:** Samstag, 15. Juli 2023 ab 9:00 Uhr (ca. 9 Stunden)

**Treffpunkt:** Parkplatz 6, Alpenstraße Dobratsch

### Wurzelgraben in der Kadutschen

**Termin:** Freitag, 22. September 2023 ab 9:30 Uhr (Ganztagesworkshop)

**Treffpunkt:** Bauernhof Schützelhofer / Kadutschen

**Kosten:** € 79,00 pro Person

**Anmeldung:** Kräuterspatz Christine Spazier

T: +43 664 129 1630 oder unter: www.krauterspatz.at/24-workshops



© Michael Stabenheiner

## Mobile Naturpark-Info auf der Rosstratte

Bei der mobilen Naturpark-Info des Naturparks Dobratsch beim Parkplatz 11 der Villacher Alpenstraße erhalten Sie direkt vor Ort Informationen über den Naturpark und die gesamte Naturpark-Region. Egal ob Sie Fragen zur von Ihnen geplanten Wanderung oder zur einzigartigen Flora und Fauna im Naturpark haben – wir helfen Ihnen gerne weiter. Auch unser aktuelles Informationsmaterial sowie unsere Naturpark-T-Shirts sind hier erhältlich.

**Datum:** Sommer 2023

**Ort:** Villacher Alpenstraße, Parkplatz 11, Rosstratte

# Sommerprogramm 2023



© Die Kraft des Sehens

## Nachts im Naturpark Astronomische Führung

Nicht nachts im Museum, sondern eine spannende und erlebnisreich geführte Tour durch den Naturpark. Entdecke und erforsche gemeinsam mit unseren Naturpark Ranger\*innen und dem Astronomischen Verein Kärntens den geheimnisvollen und atemberaubenden Nachthimmel über Villach. Wir tauchen ein in die Welt der nachtaktiven Lebewesen. Einige Tiere begeben sich zur Ruhe, sobald die Sonne untergeht. Andere dagegen werden jetzt erst munter. Mit Teleskopen und Swarovski Ferngläsern blicken wir in die unendlichen Weiten des Weltalls. Der Blick in den Nachthimmel wird dich faszinieren!

**Termine:** Freitag, 21. Juli und 18. August 2023 | **Uhrzeit:** 21:00 – 24:00 Uhr  
**Treffpunkt:** Villach Warmbad, Kärnten Therme

**Ausrüstung:** wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Stirnlampen / Taschenlampen wenn vorhanden

**Kosten:** Erwachsene € 15,00 | Kinder € 8,00

**Teilnehmerzahl:** mind. 4 Personen max. 15 Personen

**Leistungen:** geführte Wanderung durch spezialisierten Guide / Leih-ausrüstung (Fernglas / Teleskope)

**Anmeldung:** bis Vortag 12:00 Uhr T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at  
Bei ausgesprochenem Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung!



© Michael Stabenheimer

## Unterwegs im Ziegenparadies

Familien mit neugierigen Kindern werden begeistert sein, wenn sie mit Astrid Zerbst ihr Ziegenparadies entdecken. Geführt von unserer „Packziege“ entdecken die Kinder mit den Sinnen unserer Ziegen ihren Lebensraum und erfahren abenteuerliche und spannende Geschichten von unserer „Ziegenflüsterin“ Astrid. Ein Glas frischer Milch von Ihrer persönlichen Lieblingsziege belebt den Geist und den Gaumen.

Das Geheimnis um den beliebten Ziegenkäse, die Entwicklung seiner Aromen und die Entstehung seines einzigartigen Geschmacks, werden auch die Phantasie der Eltern erfreuen. Sie werden Teil der Symbiose von Mensch und Nutztier in unserem einzigartigen Betrieb. Astrid wünscht sich, gemeinsam mit Ihren Kindern, ein unvergessliches Erlebnis gestalten zu können.

**Termin:** Freitag, 28. Juli 2023 | **Uhrzeit:** 11:00 – 13:00 Uhr

**Treffpunkt:** Ziegenkäserei Fuchs-Zerbst, Bach 12, 9612 St. Georgen im Gailtal  
**Kosten:** Erwachsene € 23,00, Kinder frei

**Anmeldung:** bis Vortag um 12.00 Uhr; Astrid Zerbst  
T: +43 664 464 12 89, E: astrid.fuchs64@gmx.at



© Arge NATURSCHUTZ

## Batnight - Fledermaushaus

Die Batnight bietet Informationen, Basteln, Spiele und Überraschungen rund um das Thema Fledermäuse. Die Besucher\*innen bekommen Einblicke in die wissenschaftliche Arbeit mit Fledermäusen. Mit dabei ist der Naturpark Dobratsch mit der mobilen Naturpark-Info.

Höhepunkt ist die abendliche Beobachtung von Fledermäusen mittels Fledermaus-Detektoren. Sie haben die Möglichkeit, die Kleinen Hufeisennasen beim Ausflug aus dem Fledermaushaus oder die Mausohren und Kleinen Hufeisennasen beim Ausflug aus dem Kirchturm der Pfarrkirche (nur bei Schönwetter) zu beobachten.

**Termine:** Freitag, 14. Juli und 18. August 2023

**Ort:** Fledermaushaus in Feistritz/Gail | **Uhrzeit:** 19:00 – 22:00 Uhr

**Kosten:** keine Teilnahmegebühr



© Michael Stabenheimer

## Kutschenfahrten zur Almwirtschaft Schütt

Erleben Sie den Naturpark Dobratsch einmal anders. Genießen Sie die geschichtsträchtige Umgebung von Nötsch durch die Schütt bis zu Lisi's Almwirtschaft von einer Pferdekutsche aus. Bei einer gemütlichen Jause aus Schmankerln der heimischen Region lassen wir es uns gut gehen und treten danach die Heimreise mit unseren gutmütigen Noriker-Pferden an. Es geht mit 2 PS entlang der Gail durch die denkmalgeschützte Dorfstraße von Saak zurück nach Nötsch.

**Zur Info:** Unsere Ponys stehen auch jederzeit für Wanderungen und Ponyreiten im Naturpark Dobratsch zur Verfügung.

**Termine:** Dienstag, 18. Juli und Mittwoch 9. August 2023 | **Uhrzeit:** 11:00 Uhr

**Treffpunkt:** Raika Nötsch | **Kosten:** € 23,00 pro Person

**Anmeldung erforderlich bei:** Silvia Gastager, T: +43 664 143 31 23, E: gastager.silvia@icloud.com



© Klaus Wanninger

## Verbiss- und Fruchtgehölze

### Nahrung für Schalenwild, Kleinsäuger und Vögel

Als Verbissgehölze bezeichnet man Sträucher oder Bäume, die vom Wild gerne angenommen werden und ein hohes Stockausschlagvermögen besitzen. Sind diese in entsprechender Artenzusammensetzung und Dichte vorhanden, senken sie den Verbissdruck auf die forstwirtschaftlich interessanten Hauptbaumarten.

Verbissgehölze sorgen für eine hochwertige Biotopqualität für alle Schalenwildarten und sind darüber hinaus Fundament für eine lebendige Vielfalt an Kleinsäufern und Vögeln. Vitamin- und eiweißreiche Nahrung ist durch ihr Wildobst, ihre Nüsse, Beeren und Steinfrüchte garantiert.

Unsere Exkursion führt uns durch die artenreichen Waldbiotope in der Schütt, bereitet auf den ökologischen Teil der Jagdprüfung vor und zeigt Wege für naturnahe Reviergestaltung auf.

**Termin:** auf Anfrage | **Uhrzeit:** 9:00 – 12:30 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplatz – Feuerwehrhaus, Oberschütt

**Kosten:** € 20,00 pro Person, ab 10 Personen

**Anmeldungen:** T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Michael Stabenheimer

## 16. Greifvogelwochen im Naturpark

Ausschließlich im Naturpark Dobratsch können sie in der 2. Augushälfte Greifvögel bei ihrem jährlichen Zug in den Süden beobachten. Bis zu 7.000 Wespenbussarde und auch einige Adler, Geier, Weihen und Milane schweben in diesen zwei Wochen über ihre Köpfe hinweg. Eine Besonderheit in den letzten Jahren war ein Seeadler. Für die Beobachtung der Greifvögel stehen leihweise Swarovski Ferngläser zur Verfügung.

**Eröffnung:** Mittwoch, 16. August 2023, 11 Uhr in Oberstossau, Hohenthurm

**Greifvogelwochen am Skywalk:** Donnerstag, 17. – Sonntag, 27. August 2023

**Ranger informieren vor Ort:** 11:00 – 15:00 Uhr

**Ort:** Skywalk | Parkplatz 6 der Villacher Alpenstraße

# Sommerprogramm 2023



© Robert Jonach

## 30. Feuer in den Alpen

Mit dem „Feuer in den Alpen“ wird ein Zeichen für die Erhaltung des natürlichen und kulturellen Erbes des Alpenraumes gesetzt. Der Naturpark Dobratsch veranstaltet gemeinsam mit dem Umweltaktivisten und Naturpark Mitbegründer Josef „Sepp“ Götz das symbolische Mahnfeuer am Dobratsch. Die Aktion im Naturpark soll auf die fortwährende Zerstörung des Alpenraums aufmerksam machen und den Bewohner\*innen des Alpenraums Mut machen sich für eine nachhaltige Entwicklung in allen Bereichen zu engagieren.

**Datum:** Samstag, 12. August 2023

**Uhrzeit:** ab 19:00 Uhr

**Treffpunkt:** Villacher Alpenstraße, Parkplatz 11, Rosstratte

**Bus:** Abfahrt 18:00 Uhr Villach Busbahnhof, Rückfahrt von der Rosstratte: 21:30 Uhr (Haltestellen siehe Naturpark Bus), **Kosten:** Erwachsene € 7,00 | Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre € 3,50



© LMK

## Nachtleuchten

### Die Vielfalt der Nachtfalter erleben

Viele Insekten sind nachtaktiv und wir bekommen sie oft gar nicht zu Gesicht. Begleiten Sie den Landeszoologen und Entomologen Dr. Christian Wieser und unsere Naturpark Ranger\*innen im Naturpark zum Nachtleuchten und erfahren Wissenswertes über die Welt der Insekten! Phantastische Muster, Formen und bunte Farben können bestaunt werden. Mit sogenannten Leuchttürmen werden die Insekten angelockt und den Besucher\*innen nähergebracht. Die Insektenvielfalt im Naturpark Dobratsch bei Nacht ist erstaunlich!

**Termin:** Donnerstag, 17. August 2023

**Uhrzeit:** 20:30 – ca. 24:00 Uhr

**Treffpunkt:** Von Fürnitz kommend Richtung Villach – ca. 650 m nach der Autobahnabfahrt Warmbad auf der rechten Seite in den Forstweg abbiegen. (Koordinaten 46.580492, 13.836191)

**Ausrüstung:** feste Bergschuhe, wetterfeste Kleidung

**Kosten:** keine Teilnehmergebühr

**Anmeldungen:** bis Vortag 12:00 Uhr

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at



© Christian Fatzi

## Tag des sauberen Naturparks

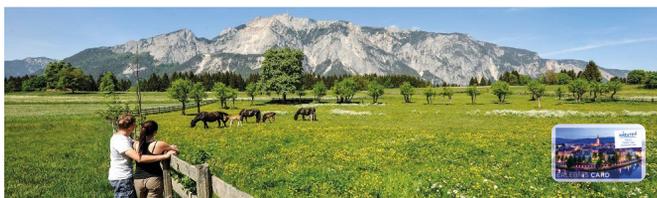
Helfen Sie uns bei unserer Flurreinigungsaktion den Naturpark sauber zu halten und von Müll und Unrat zu befreien. Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Zum Abschluss gibt es für alle Helfer\*innen eine kleine Stärkung.

Auf Anfrage individuelle Termine für Gruppen buchbar.

**Termin:** Samstag, 9. September 2023

**Uhrzeit:** 10:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr

**Ort:** Villacher Alpenstraße, Parkplatz 11, Rosstratte  
Ausgabe der Müllsäcke ab 10:00 Uhr



© Hannes Kohlmeier

## Dobratsch Rundwanderweg

Wanderherbst – zur goldenen Jahreszeit in 4 Tagen rund um den Naturpark Dobratsch. Entdecken Sie mit uns die landschaftliche Vielfalt des Naturparks.

Geführte Wanderungen – 4 Tagesetappen à ca. 8 Stunden

**Start:** jeweils um 8:30 Uhr

**Shuttlebus:** jeweils am Ende der Wanderung retour zum Ausgangspunkt

**Kosten:** € 10,00 pro Person inkl. Shuttle

**Anmeldungen:** bis jeweils Freitag 12:00 Uhr

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at

### Warmbad Villach – Bad Bleiberg | 14. Oktober 2023

**Treffpunkt:** 8:30 Uhr, Warmbad Villach, Kärnten Therme

### Bad Bleiberg – Nötsch im Gailtal | 15. Oktober 2023

**Treffpunkt:** 8:30 Uhr, Bad Bleiberg, Mühlbacherweg 4 (Barbaraplatz)

### Nötsch im Gailtal – Arnoldstein | 21. Oktober 2023

**Treffpunkt:** 8:30 Uhr, Nötsch, Restaurant „Zum Nont“ Familie Marko

### Arnoldstein – Warmbad Villach | 22. Oktober 2023

**Treffpunkt:** 8:30 Uhr, Arnoldstein, Gemeindeplatz

#bleibamweg  
#sommerimnaturpark  
#bepartofthemountains  
#indiebergbinigern  
#naturparkdobratsch



© Michael Stabenheiner

## Rent a Ranger!

### Begleiten Sie uns durch den Naturpark

Der Natur auf der Spur: Egal ob jung oder alt. Ein Spezialtipp für ihr ganz persönliches Naturparkerlebnis. Egal ob Firmen, Familienfeiern oder ganz private individuelle Touren. Sie können unsere Naturpark-Ranger\*innen gerne für eine persönliche Führung mit unvergesslichen Erlebnissen bei uns im Naturpark buchen. Am Berg oder im Tal, das Naturerleben steht bei uns immer im Vordergrund. Melden Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Wunschtermin bei uns im Büro – wir planen dann mit Ihnen gemeinsam!

**Buchungen unter:** Naturpark Dobratsch

T: +43 4242 57571 28, E: naturparke@ktn.gv.at

Hunde müssen an die Leine





# Naturpark-Bus

## VILLACH - WARMBAD - JUDENDORF - ALPENGARTEN - ROSSTRATTE

<b>Villach Hbf (Busbahnhof)</b>	<b>09:30</b>	<b>11:30</b>	<b>10:30</b>	<b>15:50</b>	<b>Villacher Alpe Roßtratte</b>
Villach Drauboden	09:32	11:32	10:32	15:52	Villacher Alpe Aichingerhütte
Villach Interspar	09:34	11:34	<b>10:36</b>	<b>15:56</b>	<b>Rote Wand Alpengarten</b>
<b>Villach 10. Oktober-Straße</b>	<b>09:38</b>	<b>11:44</b>	10:56	16:16	Villacher Alpenstraße Mautstelle
Villach Hans-Gasser-Platz	09:40	11:40	10:58	16:18	Villach Möitschach
Villach Steinwenderstraße	09:42	11:42	11:00	16:20	Villach Judendorf Bundesstraße
Villach Steirerhof	09:44	11:44	<b>11:05</b>	<b>16:25</b>	<b>Villach Warmbad Bahnhof</b>
<b>Villach Warmbad Bahnhof</b>	<b>09:47</b>	<b>11:47</b>	11:08	16:28	Villach Steirerhof
Villach Judendorf Bundesstraße	09:52	11:52	11:10	16:30	Villach CHS
Villach Möitschach	09:54	11:54	<b>11:12</b>	<b>16:32</b>	<b>Villach 10. Oktober-Straße</b>
Villacher Alpenstraße Mautstelle	09:57	11:57	11:14	16:34	Villach Interspar
<b>Rote Wand Alpengarten</b>	<b>10:17</b>	<b>12:17</b>	11:16	16:36	Villach Drauboden
Villacher Alpe Aichingerhütte	10:21	12:21	<b>11:19</b>	<b>16:39</b>	<b>Villach Hbf (Busbahnhof)</b>
<b>Villacher Alpe Roßtratte</b>	<b>10:23</b>	<b>12:23</b>			

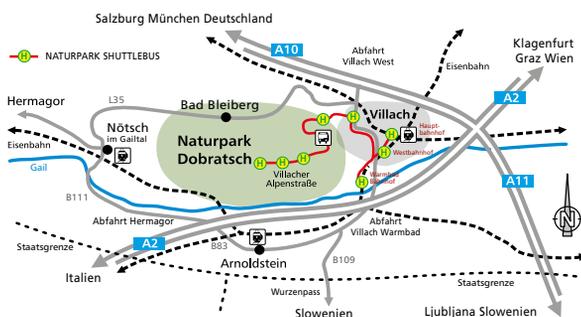
mit Anschlussmöglichkeiten Richtung Faaker See und Ossiacher See

**VERKEHRT MITTWOCH UND SAMSTAG VOM 27. MAI BIS 7. OKTOBER 2023  
SOWIE VOM 9. JULI BIS 10. SEPTEMBER 2023 ZUSÄTZLICH JEDEN SONNTAG UND FEIERTAG**

Autofrei in den Naturpark Dobratsch: umweltfreundlich, sicher und bequem den Sommer genießen!

Mehr Infos:  
ÖBB-Postbus GmbH  
Bahnhofplatz 9  
9500 Villach  
T: +43 4242 / 444 10-1555

Hin- und Rückfahrt  
Erwachsene € 7,00  
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre € 3,50  
Erlebnis CARD: kostenlos



### Wir sind Naturpark und unser Naturpark geht uns alle an!



Ein naturliebender Wanderer hinterlässt keine Spuren und bewegt sich nur auf den markierten Wanderwegen!



Gönne den Wildtieren Ruhe und halte bei Beobachtungen Abstand!



Kleide dich dem Wetter entsprechend und vergiss nicht auf gutes Schuhwerk.



Nimm deine Abfälle wieder mit nach Hause und vergiss nicht auf die Mülltrennung!



Weidetiere sind keine Haustiere und wollen nicht gefüttert und in Ruhe gelassen werden!



Benutze im Sommer wie im Winter Sonnencremes mit hohem Schutzfaktor!



Lass die Pflanzen neben dem Wegesrand stehen! Die meisten sind geschützt und wollen nicht mit dir nach Hause!



Hunde müssen an die Leine!



Hundekackerl gehört ins Sackerl und nicht auf den Berg!

Verein Naturpark Dobratsch | Alpenkonvention Infopoint | Werthenaustraße 28 | 9500 Villach  
Tel. +43 4242 / 57 571 28 | naturparke@ktn.gv.at | naturparkdobratsch.at



@naturparkdobratsch



## Sarah Katholnig

1. Vizebürgermeisterin;  
Referentin für Bildung, Naturpark, Abfall-  
wirtschaft, ReUse, Stadtgrün, Nachhal-  
tigkeit, Wirtschaftshof, Bestattung und  
Städtische Bäder

**Sprechtage:** Mi, 9 bis 11 Uhr  
(nur nach Terminvereinbarung),  
Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 216.  
**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-1006  
E: sarah.katholnig@villach.at

## : AKTUELL



### Betriebe als Sponsoren für Insektenhotel gesucht

Wildbienen und andere Nektar-  
sammler sind wichtige Gäste in je-  
dem Garten und wesentlich für die  
Erhaltung der Biodiversität und Ar-  
tenvielfalt. „Leider sind Insekten in  
ihrem Lebensraum stark bedroht“,  
sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vi-  
zebürgermeisterin Sarah Katholnig.  
Neben der Blumenwiesen-Initiative  
der Stadt Villach forciert sie jetzt  
auch die Errichtung möglichst vieler  
Insektenhotels in den neuen Grü-  
nen Ecken in den Stadtteilen. „Das  
Insektenhotel, das unsere Abteilung  
Stadtgrün in verschiedenen Grö-  
ßen entwickelt hat, kann aber auch  
jede und jeder Private kaufen und  
im eigenen Garten aufstellen“, sagt  
Katholnig. Außerdem wendet sich  
Katholnig mit Gewerbereferenten  
Stadtrat Christian Pober jetzt auch  
an die umweltbewussten Villacher  
Unternehmen: „Wir suchen Betriebe  
als Sponsoren für das Insektenhotel,  
noch besser ist es natürlich, wenn  
es gleich auf dem eigenen Firmenge-  
lände errichtet wird“, sagen sie.  
[villach.at/insektenhotel](http://villach.at/insektenhotel)



Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig genießt auch einmal  
gern die attraktiven Spielplätze, die es in allen Stadtteilen kostenlos zu nutzen gibt.

# „Bei uns ist grüne Freizeit kostenlos“

Ob in den Grünen Ecken, in den vielen Parkanlagen oder  
auf den Spielplätzen: Villach bietet Erlebnis zum Nulltarif.

**G**renzenlos grün und grenzen-  
los lebenswert. Diese Prädi-  
kate ziehen sich durch die  
ganze Stadt Villach. Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig ist es besonders wichtig, dass das Grüne Erlebnis zudem kostenlos angeboten wird: „Wir haben in unserer grünen Stadt nicht nur viele wunderschöne Parkanlagen, die echte Freizeitoasen sind. Wir schaffen in vielen Stadtteilen Grüne Ecken, die gerade in den dicht besiedelten Gegenden sehr gut angenommen werden.“

Die kostenlos zu nützende, größte Grünfläche ist der Wasenboden. Katholnig: „Hier können sich alle Generationen erholen, garteln, sportlich betätigen, Kommunikation pflegen, einfach den weitläufigen und unverfälschten Lebensraum genießen.“

### Gratis-Freizeitraum für Kinder

Villach stellt vor allem auch den Familien zahlreiche pädagogisch wertvolle,

moderne Kinderspielplätze mit hohem Erlebniswert zur Verfügung. „Jährlich kommen neue Spielgeräte dazu“, sagt die Bildungsreferentin. „Dass sich Kinder bewegen und austoben können, ist wichtig. Die Geräte werden selbstverständlich regelmäßig von unseren Experten auf Sicherheit gecheckt.“ Und dann erinnert Katholnig an die Gratis-Bäder, die die warme Jahreszeit in Villach noch attraktiver machen.



Im grünen Eck Perau wurden bereits Bäume  
gepflanzt, die Schatten spenden werden.

## Gerda Sandriesser

2. Vizebürgermeisterin  
Referentin für Soziales, Kinder- und Jugendhilfe, Kultur, Frauen, Jugend, Integration, Museum und Gesundheit

**Sprechtag:** Termine nach Vereinbarung,  
Rathaus, Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301.

**Gehörlosensprechtag:** Termin nach Vereinbarung

**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-1133

gerda.sandriesser@villach.at



## Sie rücken Biografien wieder gerade

Die zwei Journalistinnen Beate Hausbichler und Noura Maan präsentierten auf Einladung des Frauenreferates ihr Buch „Geradegerückt“. „Oft werden Biografien von bekannten Frauen skandalisiert und verzerrt dargestellt. Diese zwei Autorinnen haben spannende Lebensgeschichten analysiert und in ihrem Buch richtig gestellt“, waren Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser, Frauenbeauftragte Alisa Herzog, Moderatorin Martina Klemetin sowie das interessierte Publikum begeistert.

### : ERÖFFNUNG



## Tagesstätte pro mente ist nun barrierefrei

Heller, größer und vor allem barrierefrei: So präsentiert sich jetzt das neue „Sozialpsychiatrische Tageszentrum“ der pro mente kärnten GmbH in der 10.-Oktoberstraße. Auf 200 Quadratmetern finden sich neben Gruppen- und Aufenthaltsräumen, eine moderne Küche und ausreichend Rückzugsmöglichkeiten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Klientinnen und Klienten. Im vierköpfigen multiprofessionellen Team arbeiten eine Psychologin, eine diplomierte Fachsozialbetreuerin und Behindertenbegleitung, eine klinische Psychologin und einer psychosozialen Fachkraft Hand in Hand. Sozialreferentin Gerda Sandriesser war bei der Eröffnung vor Ort. „Seit 1990 gibt es diese kostenlose ambulante Betreuung für Erwachsene mit psychischen Erkrankungen und psychosozialen Unterstützungsbedarf in Villach. Jetzt gibt es dafür einen schönen Rahmen. Danke dem Team für die wichtige Arbeit!“ Bei der Eröffnung waren auch Landeshauptmannstellvertreterin Beate Prettner, Michaela Obrist und Paul Streit von pro mente dabei.

# Messe: Gesundheit ist das höchste Gut

Die Gesundheitsmesse bietet wieder umfassende Vorträge und diverse Gesundheitstests für mehr Lebensfreude an.

**D**ie Stadt Villach arbeitet auf unterschiedlichen Ebenen, um Gesundheit zu fördern und eine gesunde Lebensweise zu ermöglichen. „Villach ist auch Mitglied des Netzwerks Gesunde Städte Österreich und hat dadurch Projekte, die direkt auf die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger wirken. Ein wichtiger Teil davon sind freilich die Gesundheitstage, die heuer das Motto Lebensfreude zum Inhalt haben“, erklärt Gesundheitsreferentin Gerda Sandriesser. Zivilisationskrankheiten wie Rheuma, schmerzende Hüften oder Knie sind oft gut behandelbar und bringen bei entsprechender Therapie ein Mehr an Lebensfreude zurück.

Ebenso steht beim heurigen Vortragsprogramm die seelische Gesundheit auf der Agenda. „Gesundheit ist unser höchstes Gut. Wir können gar nicht genug darüber wissen, weil immer wieder

neue Erkenntnisse aufkommen“, sagt Sandriesser.

### Kostenlose Gesundheitstests

Das heurige Leitthema „Lebensfreude“ sei nach den herausfordernden Zeiten mit Pandemie, Teuerungswelle, Klimakrise und Krieg wichtiger denn je. Alle Gesundheitsexpertinnen und -experten stehen nach ihren Reden für Gespräche zur Verfügung, Besucherinnen und Besucher können zudem vor Ort kostenlose Gesundheitstests machen. Gesundheitsreferentin Sandriesser: „Die Messe bietet die Möglichkeit, sich umfassend beraten zu lassen. Schauen Sie auf sich und schauen Sie vorbei. Vorsorge ist wichtig, um lange vital zu bleiben!“

### : GESUNDHEITSMESSE

5. Mai, 15.30 bis 20 Uhr

6. Mai, 8.30 Uhr bis 12 Uhr; Gesundheits- und Krankenpflegeschule.

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



HILFSWERK

# Willst du mit uns gehen?

- Ja, auf jeden Fall!
- Warum erst jetzt?
- Ich dachte du fragst nie!

[www.hilfswerk-ktn.at/jobs](http://www.hilfswerk-ktn.at/jobs)  
oder melde DICH unter  
0676/8990 7115



Top 2022  
Company



Neubauprojekt:

Doppelwohnanlage

**Feistritz - Neusiedlung IV**



STADTBAUMEISTER  
WILLROIDER



Symbolfoto: vorbehaltlich technischer bzw. farblicher Änderungen

## 6 Doppelhaushälften mit Carport und Garten

- Nutzfläche ohne Keller 121 m<sup>2</sup>
- Belagsfertig oder Schlüsselfertig

Anfragen unter:

Stadtbaumeister Josef Willroider GmbH

Tel.04242 24182, [krainer@willroider.at](mailto:krainer@willroider.at), [www.willroider.at](http://www.willroider.at)



**Autohaus PETSCHNIG Villach**  
**1988 - 2023**

## Liebe Kunden und Geschäftspartner

Ich schließe meinen Betrieb nach schönen 35 Jahren, am 30. April 2023 und begeben mich in den Ruhestand. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Kunden für die Treue und allen Geschäftspartnern für die stets gute Zusammenarbeit, herzlichst zu bedanken.

Die gute Beziehung zu Ihnen war für mich stets von großem Wert.

Ich wünsche Ihnen weiterhin gute Fahrt.  
Danke für die schöne Zeit mit Ihnen!

Ihr  
**Udo Petschnig**

## Erwin Baumann

Stadtrat  
Referent für Wohnungen,  
Hausverwaltung der stadteigenen  
Wohnungen und Geschäftsgebäude,  
Wasserwerk, Land- und Forstwirtschaft

### Sprechtage:

Wohnungsangelegenheiten  
Wasserwerk, Land- und Forstwirtschaft  
Termine nach Vereinbarung  
Eingang II, 1. Stock, Zimmer 106  
**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-1009  
E: erwin.baumann@villach.at

## : AKTUELL

### Sozialer Wohnraum in Villach weiter gesichert

Es ist dramatisch, in welcher Situation sich jetzt österreichweit hunderttausende Mieterinnen und Mieter befinden: Durch eine immer noch fehlende, effiziente Mietpreisbremse haben sie in den kommenden Monaten mit exorbitanten Teuerungen zu rechnen. „Wir in Villach haben vorausschauend ein Unterstützungspaket geschnürt: Es gibt erstmals einen Fonds für Härtefälle, aus dem wir effizient helfen können. Und zwar allen Mieterinnen und Mietern, nicht nur Richtwertmieten“, sagt Wohnungsreferent Stadtrat Erwin Baumann. In den 1342 städtischen Wohnungen gelten zudem die Richtwertmieten. Außerdem gibt es in Villach die Möglichkeit, auf einen Kautions-Fonds der Stadt zuzugreifen, um den Einstieg in ein Mietverhältnis zu erleichtern. „Gemeinsam mit Bürgermeister Günther Albel haben wir in der Stadt große und vorzeigbare Viertel-Projekte entwickelt, um künftig leistbares Wohnen noch besser und überall zu ermöglichen“, betont Baumann. Er verweist auf ein weiteres, innovatives Mietpreis-Modell, das im Städtebund erarbeitet wird.



© KARIN WERNIG



Sieben mit ihrem genialen „Streich“: Reinold Tosin, Herwig Töscher, Harald Zupancic, Florian Bliem, Christian Friesenbichler, Markus Zojer und Peter Weiß (von links).

# Patente Erfinder im Wasserwerk Villach

Das WASSERmobil aus Villach ist eine geniale Erfindung und Erfolgsgeschichte, die nun ein offizielles Patent hält.

Sie sind kreativ, innovativ und mutig ihren Weg gegangen. Nun darf das Team des Wasserwerks Villach zurecht die „Lorbeeren“ für seine Arbeit abholen: Die Entwicklung und Umsetzung des WASSERmobils wurde beim Patentamt eingereicht und dieser Tage angenommen. Somit hat Villach tatsächlich eine Weltneuheit erfunden. „Ich bin sehr stolz auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denn das WASSERmobil ist ein fabelhaftes Beispiel, wie innovativ in der öffentlichen Verwaltung gearbeitet wird. Außerdem hat es bereits im Vorjahr im Katastrophenfall in Treffen gute Dienste geleistet“, betont Wasserreferent Stadtrat Erwin Baumann. Auch

Bürgermeister Günther Albel unterstützte als Innovationsreferent das Einreichen der Patentschrift. Mit dem WASSERmobil können Menschen in einem Notfall nun raschest und flexibel mit hygienisch einwandfreiem Ersatzwasser versorgt werden. „Das siebenköpfige Erfinder-Team hat auf diesem Gebiet wirklich ganze Arbeit geleistet, der Anhänger ist ein geniales Glanzstück“, lobt Wasserreferent Stadtrat Baumann.



Das ist der Anhänger mit modernstem Interieur für eine mobile Trinkwasserversorgung.



**ella**  
coffee



Der ELLA  
Frühlingsbote.



GÜTSCHINCODE: **MINUS20**

**-20%**  
AUF ALLE SORTEN  
BIS 31.05.2023

Gutscheincode "MINUS20" im Warenkorb  
auf [www.ellacoffee.at](http://www.ellacoffee.at) eintragen,  
oder diese Karte in der Kaffeerösterei vorweisen!

*Zeit für mich!*



Ella Kaffeerösterei GmbH  
Chromstraße 9, 9500 Villach  
Tel.: +43 4242 44 800  
office@ellacoffee.at

ONLINESHOP  
[www.ellacoffee.at](http://www.ellacoffee.at)

Aktion gültig bis 31.05.2023 • Keine Barablässe möglich!

**KÄRNTEN**  
THERME  
Warmbad - Villach

**FAMILIEN  
SCHWITZEN**



Jeden  
Samstag im Mai  
10:00 - 12:00  
in der Damensauna  
im FUN Eintritt  
inkludiert

Ein Saunalerlebnis für die  
gesamte Familie!

[www.kaerntentherme.com](http://www.kaerntentherme.com)



Tel. +43 4245 21000

**Heizinos**  
HOLZ-PELLETS

SCHNELL • SAUBER • SICHER

**1 Lieferservice**

- Silopumpwagen
- Kastenwagen
- LKW mit Kipper

**2 Markenqualität**

- ENplus-A1

**3 Versorgungssicherheit**

- Kauf direkt beim Produzenten
- großes Lager
- langfristige Rohstoffverträge



**EINLAGERUNGS-  
AKTION**

**Peter Seppel**  
Gesellschaft m.b.H.

Bahnhofstraße 79  
A-9710 Feistritz/Drau  
Fax: +43 4245 6336  
E-Mail: office@heizinos.at

[www.heizinos.at](http://www.heizinos.at)

## Christian Pober

Stadtrat  
Referent für Marktwesen, Tourismus,  
Gewerbe und Veranstaltungen,  
Fachhochschule, Lebensmittel- und  
Veterinärpolizei

**Sprechtage:** Termine nach Vereinbarung,  
Rathaus Eingang I, 1. Stock, Zimmer 126

**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-1008

E: christian.pober@villach.at

## : AKTUELL



### Neue Stadtführung mit Markt, Genuss und Kultur

Die Austria Guides Claudia Schnabl und Christa Trink bieten neuerdings kulinarische Genussstouren durch Villachs Innenstadt an. Küchen- kult-Partnerbetriebe, Bäckereien, Röstereien, Direktvermarkter und auch der Wochenmarkt sind Stationen bei dieser Tour durch die Spezialitäten der Kärntner Küche. Die Tour findet immer mittwochs statt und führt am Stadtmuseum vorbei zur Bäckerei Berger und durch die Widmannngasse zum Villacher Wochenmarkt. Kasnudeln und Kärntner Hausmannskost sind die kulinarischen Anlaufpunkte. „Die Genussstour orientiert sich am saisonalen und aktuellen Angebot“, sagt Tourismus-Geschäftsführer Georg Overs. „Die Tour ist selbstverständlich auch für Gruppen buchbar und ein ideales Geschenk und Rahmenprogramm für Feierlichkeiten.“ Marktreferent Stadtrat Christian Pober und Marktvereinsobmann Gerfried Hopf freuen sich auf neue, interessierte und genussfreudige Besucherinnen und Besucher. [erlebnisse.visitvillach.at](http://erlebnisse.visitvillach.at)



Villachs leitende Tierärztin Theresia Meschik und Stadtrat Christian Pober unterstützen die Landskroner Mittelschülerinnen und -schüler beim Bau der wichtigen Nistkästchen.

# Landskroner Kinder unterstützen Vogelwelt

Mädchen und Buben der Mittelschule Landskron bastelten Nistkästen für Stare zur Unterstützung beim Brutgeschäft.

Um die Villacher Vogelwelt, konkret die Stare, und damit auch die Biodiversität zu unterstützen, griffen die kreativen Mädchen und Buben der Mittelschule Landskron zu Hammer und Säge. „Am Bürogebäude der Veterinärpolizei in St. Madgalen wurde ein Nistkasten dringend gebraucht“, sagt Veterinärreferent Stadtrat Christian Pober. „Stare hatten dort begonnen, in der Fassade Nester zu bauen.“

Die 1c-Klasse mit den Lehrern Christoph Seitlinger und Daniel Dorfer erklärten sich bereit, den Bau zu übernehmen. Villachs leitende Tierärztin Theresia Meschik gab fachliche Inputs zu den erforderlichen Rahmenbedingungen beim Brutgeschäft. „Wir haben die kleinen Baumeisterinnen und -meister im Werkunterricht besucht“, sagt Stadtrat Pober. „Man spürte die Begeisterung der Kinder für das Projekt.“

### Nistkästen sind heiß begehrt

Fertiggestellt wurden schließlich zehn Starenkästen. Einer hängt nun am Bü-

rogebäude des Veterinäramtes, einen weiteren stellte Stadtrat Pober der Volksschule St. Martin zur Verfügung. Die restlichen Häuschen brachte das Team der Abteilung Stadtgrün in Villacher Parkanlagen an.

Tischlermeister Wolfgang Leitner aus St. Magdalen, der die Baumaterialien zur Verfügung gestellt hatte, zeigte sich beeindruckt. Pober: „Dieses sympathische Projekt ist angewandter Tier- und Umweltschutz von Kindesbeinen an.“



Tischlermeister Wolfgang Leitner aus St. Magdalen stellte Baumaterial zur Verfügung.

## Harald Sobe

Stadtrat  
Referent für Stadtentwicklung und  
Stadtplanung, Bauangelegenheiten,  
Tiefbau, Hochbau und Liegenschaften,  
Vermessung und Geoinformation,  
Feuerwehren, Freizeit und Sport

**Sprechtag:** nach Vereinbarung, Rathaus  
Eingang I, 2. Stock, Zimmer 217  
**Sport:** 14tägig, Mi, 10 bis 11 Uhr  
**Bau:** 14tägig, Mi, 11 bis 12 Uhr  
**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-4001,  
E: harald.sobe@villach.at



## Magdalener SC feierte Jubiläum

Auf 100 Jahre Vereinsgeschichte kann der Magdalener SC (am Bild die Kampfmannschaft als Herbstmeister) zurückblicken. Das große Jubiläum wurde entsprechend gefeiert. Sportstadtrat Harald Sobe gratulierte herzlich: „Der MSC ist einer der traditionsreichsten Vereine Kärntens und bekannt für seine ausgezeichnete Jugendarbeit.“

## : MSC



## Eishockey-Nationalteam war in Villach zu Gast

Villachs Sportstätten liefern beste Bedingungen für alle erdenklichen Sportarten. So auch die Villacher Stadthalle, die Anfang April Trainingsstätte für das österreichische Eishockey-Nationalteam war. Villach war die erste von fünf Trainingscamp-Stationen. Im Anschluss trat Österreich in einem Testspiel gegen Slowenien an. In einer gut besuchten Stadthalle erwiesen sich die Slowenen letztendlich mit 5:3 als bessere Mannschaft. Bis zum Start der Eishockey-Weltmeisterschaft bestreitet das Nationalteam acht weitere Testspiele, ab 13. Mai kämpft man dann gegen die USA, Finnland und weitere herausfordernde Gegner um den Klassenerhalt. Am Foto: Bürgermeister Günther Albel mit ÖEHV-Präsident Klaus Hartmann sowie den Spielern Ali Schmidt und Felix Maxa.



© KARIN WERNIG

# Neuer Rad- und Gehweg mit deutlichem Mehrwert

Im Zuge der Radweg-Offensive wird am Tschinowitscher Weg aktuell ein neuer Geh- und Radweg errichtet.

**P**langemäß läuft der nächste Schritt in der Radweg-Offensive der Stadt Villach. Am Tschinowitscher Weg im Bereich der HTL wird derzeit der bisherige Gehweg zum Geh- und Radweg umgebaut – mit einer Breite von 3,5 bis 4 Metern und einer Länge von 280 Metern. Mit diesem Projekt erfolgt die Anbindung zum Radweg an der Auffahrtsrampe Richtung Kärntner Straße B83. Die Baustelle soll Ende Juni abgeschlossen sein. Projektkosten: circa 250.000 Euro. „Dieses Vorhaben bedeutet eine weitere wichtige Verbesserung im städtischen Radwegenetz und

eine deutliche Aufwertung für mehr als tausend Schülerinnen und Schüler, die zukünftig sicher mit dem Rad in die Schule kommen“, sagt Baureferent Stadtrat Harald Sobe. Im Zuge der Bauarbeiten wird ein Blindenleitsystem miterrichtet, das im Eingangsbereich an jenes der HTL Villach anschließt. Auf die rund 20 Bäume im Bereich des Geh- und Radweges wird besonders Rücksicht genommen. Zudem sicherte sich die Stadt von der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) ein Nutzungsrecht für etwa 500 Quadratmeter, um den neuen Rad- und Gehweg umsetzen zu können. Mit dem Bau eines Kreisverkehrs im Bereich der Tankstelle in der Italiener Straße – Baubeginn soll noch im Sommer sein – erfolgt ein Lückenschluss im Radwegenetz hin zur Italiener Straße. Damit wird die lückenfreie Radroute zwischen Völkendorf und dem Faaker See Realität.

## Gerald Dobernig

Stadtrat  
Referent für Natur- und Umweltschutz,  
Verkehr

**Sprechtag:** nach Vereinbarung, Rathaus Eingang I,  
2. Stock, Zimmer 227

**Kontakt:** T 0 42 42 / 205-1010,

E: gerald.dobernig@villach.at

### : TIPP



### Saatbänder für den Garten selbst herstellen

Der Frühling ist da und somit für viele Naturgärtnerinnen und -gärtner die Hochsaison der Aussaatzeit. Um die Aussaat kleinerer Samen zu erleichtern, werden oft Saatbänder angewendet. Diese können aus ungebleichtem Toilettenpapier oder Küchenrolle und einer Paste aus Mehl und Wasser einfach selbst hergestellt werden. Die Samen werden auf das mit der Paste beschmierte Papier platziert. Danach wird es zusammengefaltet, getrocknet und bei Bedarf in Stücke geschnitten. Zum Pflanzen legt man es direkt auf den Boden, bedeckt es mit einer dünnen Schicht Erde und bewässert es gut. Saatbänder vereinfachen das Pflanzen und Verteilen kleiner Samen. Bei starken Regenfällen können diese nicht so leicht weggeschwemmt werden.



Unter dem Motto „Mobilität für alle“ möchte Mobilitätsreferent Stadtrat Gerald Dobernig, selbst begeisterter Radfahrer, Alternativen zum eigenen Pkw aufzeigen.

## Mobilität für alle - erster Schritt auf langem Weg

In ganz Europa ist Mobilität einem Wandel unterworfen. Villach setzt heute die Basis für die Mobilität der Zukunft.

**M**obilität ist zu einer Grundvoraussetzung geworden, um am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können. Dabei hat sich die Infrastruktur in den letzten Jahrzehnten jedoch nicht für alle Menschen gleich gut und schnell weiterentwickelt.

„Unter dem Motto ‚Mobilität für alle‘ haben wir uns daher zum Ziel gesetzt, die Voraussetzungen für den Fußverkehr, Radverkehr und Öffentlichen Verkehr Stück für Stück an die Qualität des motorisierten Individualverkehrs anzupassen“, sagt Mobilitätsreferent Stadtrat Gerald Dobernig. Konkret bedeutet dies durch-

gängige Netze, direkte Wege und kurze Umstiegszeiten. „Mit dem neuen BUS-SI-Angebot sind wir bereits gestartet. Erstmals gibt es ja in Villach seit Ende des vergangenen Jahres einen Halbstundentakt für Busse. Aufgrund der zahlreichen Rückmeldungen aus der Bevölkerung konnten wir inzwischen zahlreiche Nachbesserungen vornehmen und die Verbindungen optimieren“, sagt Dobernig. Gleichzeitig wird auch das Service ständig ausgebaut, so gibt es im Stadtgebiet zum Beispiel seit Kurzem neue Echtzeit-Monitore, die die Busankunftszeiten anzeigen.

### Ausbau geht weiter

Mit den Geh- und Radnetzkonzepten, dem neuen Sharing-Konzept und dem Mikro-ÖV, werden noch in diesem Jahr grundlegende weitere Schritte getätigt. Wir laden Sie von ganzem Herzen ein, diesen Weg mit uns gemeinsam zu gehen“, sagt Dobernig.

Umfangreich und anspruchsvoll: Das neue Kulturabo bietet wieder eine gute Mischung aus Neuem und Traditionellem.

## Qualitätvoller Kulturgenuß für jeden Geschmack

**W**er das Villacher Kulturleben kennt, weiß, dass es bunt und abwechslungsreich ist. „Jedes Jahr stellt das Team der Kulturabteilung sorgfältig ein spannendes Programm zusammen. Und auch diesmal ist wieder eine exquisite Mischung gelungen“, sind sich Bürgermeister Günther Albel und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser sicher. Zu sehr moderaten Eintrittspreisen gibt es Sehens- und Hörenswertes - von großen sinfonischen Orchestern über Kammermusik bis hin zu Musiktheater und Tanz.

### Hochwertiges Programm

In den verschiedenen Genres sind wieder bekannte Größen und auch Newcomer in Villach zu Gast. So wird das wunderbare Beethoven Orchester Bonn kommen,

der charismatische Alessandro Quarta mit dem A.R.T eM-Quartett wieder für Begeisterungstürme sorgen, die Divinerinnen am internationalen Frauentag auftreten oder eine Hommage an Arik Brauer wird im CCV auf die Bühne gebracht. „Mit den Ermäßigungen für Jugend und Senioren wollen wir allen den Zugang zur wunderbaren Welt der Kultur ermöglichen“, sagt Kulturreferentin Sandriesser. Um künftig noch mehr auf Publikumswünsche eingehen zu können, macht die Abteilung Kultur eine Umfrage mit der FH-Kärnten. Bitte gerne mitmachen! [ds]

#### Umfrage:

Die Abteilung Kultur der Stadt Villach bittet um Feedback zum Thema Kultur-Abo Villach. Umfrage per QR-Code oder über [villach.at/aboutumfrage](http://villach.at/aboutumfrage)



Alessandro Quarta, die Divinerinnen, TAG Wien und Maria Sohn sind nur einige hochkarätige Künstlerinnen und Künstler, die im Rahmen des Kulturabos in Villach auftreten werden.

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf [villach.at/veranstaltungen](http://villach.at/veranstaltungen) selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.

## : KULTUR

### DO, 27. APRIL

Josef Hader: Hader on Ice  
CCV, 20 Uhr  
W: [hader.at](mailto:hader.at)

### FR, 28. APRIL

David Stockenreiter  
EL DISABLO  
Theater, Kulturhof, 20 Uhr  
T: 0699 / 15 08 81 77  
E: [office@kulturhofvillach.at](mailto:office@kulturhofvillach.at)  
W: [kulturhofvillach.at](http://kulturhofvillach.at)

### OPEN CLASSES

neuebuehnevillach, 20 Uhr  
T: 0 42 42 / 28 71 64  
E: [office@neuebuehnevillach.at](mailto:office@neuebuehnevillach.at)  
Alle weiteren Termine unter:  
W: [neuebuehnevillach.at](http://neuebuehnevillach.at)

### SA, 29. APRIL

Mathias Krispin Bucher  
Konzert, Kulturhof, 20 Uhr

### MI, 3. MAI

Romana Egartner:  
Schleier der Unwissenheit  
Ausstellungsrundgang, Galerie  
Freihausgasse, 17 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 34 50

### FR, 12. MAI

Geistliche Abendmusik  
Klangwolke, Evangelische Kirche  
im Stadtpark, 19 Uhr  
W: [orgelland.at](http://orgelland.at)

### SA, 13. MAI

Franz Fuexe, Support: Glue  
Crew, Konzert, Kulturhof, 20 Uhr

### DI, 16. MAI

Felix Lobrecht  
ALL YOU CAN EAT  
CCV, 20 Uhr  
T: 01 / 588 93 53  
E: [benedictsteiningger@hoanzl.at](mailto:benedictsteiningger@hoanzl.at)  
W: [felixlobrecht-tickets.de](http://felixlobrecht-tickets.de)

### FR, 19. MAI

neuebuehne am Schiff  
Sherlock Holmes und der Hund  
von Baskerville  
Einstiegstelle: Schiffstation Stift  
Ossiach, 19.30 Uhr (Boarding)  
T: 0 42 42 / 28 71 64  
E: [office@neuebuehnevillach.at](mailto:office@neuebuehnevillach.at)  
Alle weiteren Termine unter:  
W: [neuebuehnevillach.at](http://neuebuehnevillach.at)

## KONZERT IM KULTURHOF: GOLNAR SHAHYAR

Die iranisch-kanadische Musikerin und Komponistin Golnar Shahyar ist eine der versiertesten Vokalkünstlerinnen der europäischen zeitgenössischen und improvisierten Musik. Ihre Musik erschafft eine Landschaft aus Emotionen und Erzählungen, die von der Tradition geprägt und doch völlig eigenständig ist. Viele ihrer Lieder tragen die Last der Tragödie in sich: Krieg, Unterdrückung, die persönlichen Kämpfe, die wir alle teilen. Trotz alledem hat ihre Musik nichts Negatives an sich.

Termin:

SA, 20. Mai, 20 Uhr, Kulturhof



## Molden & Nino aus Wien

Ernst Molden & Der Nino aus Wien schreiben zum Zirkus und über den Zirkus, über Zirkusmacher und Clowns. Es sind behutsame Lieder über das fahrende Volk und es sind nicht zuletzt Lieder zu Harald Aues Dokumentarfilm „Ein Clown. Ein Leben“ über den Circus Roncalli und dessen Gründer und Prinzipal Bernhard Paul. Also: Hereinspaziert!

Termin:

DI, 2. Mai, 19.30 Uhr  
Congress Center

# Dobratsch: wieder Radlertag

Am 29. Mai steht der Naturpark im Zeichen des Radsports.

Radfahrer und Sportbegeisterte angepasst, diesen Termin sollte man sich vormerken! Am Pfingstmontag, 29. Mai, findet heuer wieder der Villacher Radlertag statt. Im Rahmen der „Tour de Kärnten“ gibt es ab 9 Uhr ein Bergzeitrennen von der Alpenarena bis zur Rosstratten. Ab 11.20 Uhr wird die Straße auch für Hobbyradler und -radlerinnen geöffnet. Neu: Für jene, die sich

bei der Auffahrt mit dem Rad messen lassen wollen, wird eine Zeitnehmung mit Chipuhr ermöglicht! Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Musik erwartet alle Naturpark-Gäste auf der Rosstratten. Die Villacher Alpenstraße ist an diesem Tag für Kraftfahrzeuge gesperrt. Wer nicht mit dem Fahrrad auf den Berg treten möchte, kann den eingetakteten Shuttlebus nützen.

# Pfadfindernachwuchs gesucht

Traditionsreicher Verein sucht Leiterinnen und Leiter.

Die Pfadfinder sind eine der weltweit größten Kinder- und Jugendbewegungen mit rund 40 Millionen aktiven Mitgliedern. In Villach gibt es die Pfadfinder bereits seit über 100 Jahren, derzeit engagieren sich dort 20 Kinder und drei Gruppenleitpersonen. „Die Pfadfinder sind ein weltoffener Verein, der einfaches und naturverbundenes Leben sowie den Umwelt- und Gemeinschaftsgedanken fördert“, sagt Obfrau

Christiane Becker-Moser. „Wir suchen derzeit intensiv nach neuen Leiterinnen und Leitern, die eine verantwortungsvolle und gleichzeitig erfüllende Funktion mit viel Bewegung im Freien ausüben möchten.“ Interessierte sind gern eingeladen, sich zu melden.

Kontakt:

Interessierte melden sich bei: Martina Martinello, Telefon: 0660 400 75 81



## Peer Gynt: Das Rockmusical

Die Geschichte Peer Gynts erzählt vom Fortlaufen und Ankommen, vom Schweben zwischen Traum und Wirklichkeit, von Irrwegen und Umwegen. Der Titelheld findet im Leben keinen Halt, hat kein Ziel und muss am Ende feststellen, dass er am Eigentlichen vorbeigelebt hat. Die Opernwerkstatt am Rhein bringt das Rockmusical nach Villach.

Termin:

DO, 4. Mai, 19.30 Uhr, Congress Center  
Einführungsgespräch: 18.45 Uhr



## Hongkong Sinfonietta

Die Hongkong Sinfonietta mit Sebastian Klinger am Violoncello und mit Dirigentin Wing-sie Yip präsentiert ein fulminantes und hochkarätiges Programm voller Highlights. Das Publikum erwartet viel: von der Uraufführung eines neuen Werkes aus Hongkong bis hin zu mitreißenden Klassikern von Tschaiowsky über Prokofjew bis zu Strawinsky.

Termin:

SO, 7. Mai, 19.30 Uhr Congress Center  
Einführungsgespräch: 18.45 Uhr

**SA, 20. MAI**

Carl Wochinz:  
Grafische Blätter -  
vom Informel zur Spiritualität  
Ausstellungsrundgang, Galerie  
Freihausgasse, 10.30 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 34 50

**MO, 22. MAI**

Konzert um 4  
Musikschule, 16 Uhr

**MI, 24. MAI**

Kärntner Kulturstiftung  
Präsentation Setzlinge  
Galerie Freihausgasse, 18 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 34 50

**DO, 25. MAI**

Tastenzauber  
Musikschule, 18 Uhr

**AUSSTELLUNGEN****BIS SA, 6. MAI**

Romana Egartner:  
Schleier der Unwissenheit  
Galerie Freihausgasse  
Mi bis Fr, 9 bis 13 Uhr und 14  
bis 18 Uhr, Sa 9 bis 15 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 34 50  
W: villach.at/kultur

**BIS FR, 19. MAI**

Verena Terekina und Rupert  
Gredler - „Wir folgen...?“  
Dinzlschloss, Schloßgasse 11  
Mo, Mi und Fr, 8 bis 12 Uhr,  
Di, 8 bis 12 Uhr, 13 bis 19 Uhr,  
Do, 8 bis 12 Uhr, 13 bis 16 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 34 00

**BIS SA, 17. JUNI**

Carl Wochinz:  
Grafische Blätter -  
vom Informel zur Spiritualität  
Galerie Freihausgasse  
Mi bis Fr, 9 bis 13 Uhr und 14  
bis 18 Uhr, Sa 9 bis 15 Uhr

**: TERMINE****MI, 26. UND DO, 27. APRIL**

Blumenmarkt  
Hauptplatz, 9 bis 18 Uhr  
Ersatztermin: 3. und 4. Mai

**SA, 29. APRIL**

Flowmarkt  
Kulturhof, 10 bis 16 Uhr  
W: kulturhofvillach.at/events

**AB, 2. MAI**

Girls Day, wöchentlich,  
für Mädchen ab 12 Jahren  
Jugendzentrum, 15 bis 17 Uhr  
T: 0 42 42 / 205 3131  
E: jugend@villach.at  
W: villach.at/jugend

**MI, 3. UND 17. MAI**

Theaterwerkstatt  
ab 14 Jahren  
Jugendzentrum, 17 bis 19 Uhr

**MI, 3. MAI**

Netzwerk Prävention  
Diskussion „Ka Lust auf nix?“  
Bambergsaal, 19 Uhr  
W: villach.at/jugend

**DO, 4., 11. UND 25. MAI**

Mario Kart Turnier  
ab 12 Jahren  
Jugendzentrum, 15 bis 17 Uhr

**DO, 4. UND 18. MAI**

Radio-/Moderationswerkstatt  
ab 14 Jahren  
OTELO, 17 bis 19 Uhr  
W: villach.at/jugend

**FR, 5. UND 26. MAI**

Partytime, ab 12 Jahren  
Jugendzentrum, 15 bis 17 Uhr

**SA, 6. MAI**

Florianimesse  
Pfarrkirche Drobollach, 18 Uhr

**FR, 12. MAI**

Silbersee Opening  
Ersatztermin: 26. Mai  
W: villach.at/jugend

**Kabarett Koalition mit Miriam**

Hie & Patrizia Wunderl  
Kulturhof, 19 Uhr

**SA, 20. MAI**

Repair-Café  
OTELO Villach, Kaiser Josef Platz,  
14 bis 18 Uhr

**DO, 25. UND FR, 26. MAI**

Stefan Ofner: Indien  
Kabarett, Kulturhof, 20 Uhr  
T: 650 / 808 41 35  
E: karten.artis@gmx.at

# villach

**LUST BEI DER STADT  
ZU ARBEITEN?**

Die Karrierewebsite  
der Stadt Villach bietet  
Wissenswertes rund um  
die Stadt als Arbeitge-  
berin, mögliche Dienststel-  
len, Berufsfelder und über  
Praktikumsmöglichkeiten.

Alle Infos zu derzeit offe-  
nen Stellen und Online-  
Bewerbungsmöglichkeiten  
unter:

[villach.at/  
karriere](http://villach.at/karriere)

**MÄRKTE**

Villacher Wochenmarkt  
Draulände und Burgplatz  
jeden Mi und Sa, 7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt  
Hans-Gasser-Platz  
jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr



## German Brass

Sie machen Blech zu Gold: German Brass kommt mit perfekt abgestimmtem Sound und gewohnter Virtuosität nach Villach. Die zehn Top-Musiker bieten einen einzigartigen, unerreichten Musikgenuss und zählen zur Weltspitze in ihrem Genre. Das Publikum darf einen fulminant-genialen Musikabend im Congress Center Villach erwarten.

**Termin:**

DI, 9. Mai, 19.30 Uhr, Congress Center  
Einführungsgespräch: 18.30 Uhr



## Ludwig Hirsch - Happy End

Die All-Star-Band rund um Musik-Mastermind Oliver Welter präsentiert eine neue Show zu Ehren des schwärzesten aller „Austropopper“. Christoph Krutzler, Lucy McEvlil, Alf Peherstorfer und Thomas Gratzler widmen der unglaublich vielschichtigen und zutiefst österreichischen Künstlerpersönlichkeit Ludwig Hirsch eine grandiose Hommage.

**Termin:**

MO, 15. Mai, 19.30 Uhr, Congress Center  
Einführungsgespräch: 18.30 Uhr



## Sieben schöne Schirme

Aus der Veranstaltungsreihe „Hör! Buch!“ gibt es wieder eine Lesung in der Musikschule. Diesmal ist es das Buch „Sieben schöne Schirme“, das von Verena Schellander und Simone Dueller gelesen wird. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Villach werden die Veranstaltung entsprechend begleiten und untermalen. Der Eintritt ist frei!

**Termin:**

DO, 11. Mai, 17 Uhr  
Musikschule Villach

**Spezialitätenmarkt**  
Widmangasse, jeden Freitag,  
10.30 bis 17 Uhr

#### ALTSTADTSPAZIERGÄNGE & STADTFÜHRUNGEN

**Treffpunkt & Tickets**  
Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3  
Infos: T: 0 42 42 / 399 93  
W: [visitvillach.at](http://visitvillach.at)

## : BERATUNGEN

**Stillberatung**  
Abteilung Gesundheit,  
1. Stock, Zimmer 106,  
Montag, Terminvergabe.  
T: 0681 / 10 54 14 31  
E: [krueger.stephanie68@gmail.com](mailto:krueger.stephanie68@gmail.com)

**Allgemeine Impfzeiten**  
Abteilung Gesundheit,  
1. Stock, Rathaus,  
Di, 9 bis 12 Uhr und  
13 bis 19 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr  
Nur mit Terminvereinbarung!  
T: 0 42 42 / 205-2516  
W: [villach.at/impfungen](http://villach.at/impfungen)

**Frauenbüro der Stadt Villach**  
Rathaus, Eingang 2,  
2. Stock, Zimmer 203  
T: 0 42 42 / 205-3113  
W: [villach.at/frauen](http://villach.at/frauen)

**Büro für Integration**  
Rathaus, Eingang 2,  
2. Stock, Zimmer 207  
T: 0 42 42 / 205-3119

E: [integration@villach.at](mailto:integration@villach.at)  
W: [villach.at/integration](http://villach.at/integration)

**Jugendbüro**  
Rathaus, Eingang 2,  
1. Stock, Zimmer 101  
T: 0 42 42 / 205-3115  
W: [villach.at/jugend](http://villach.at/jugend)

#### FRAUENBERATUNG

**Frauenberatung**  
Mo-Fr 8 bis 13 Uhr  
T: 0 42 42 / 246 09  
E: [info@frauenberatung-villach.at](mailto:info@frauenberatung-villach.at)

**Frauen-, Mädchen- und Familien-  
beratungsstelle Kärnten.**  
24-Stunden-Hotline:  
T: 0660 / 244 24 01

**Frauenhaus**  
Schutz für von Gewalt bedroh-  
te Frauen und deren Kinder.  
24-Stunden-Hotline:  
T: 0 42 42 / 310 31  
W: [frauenhaus-villach.at](http://frauenhaus-villach.at)

#### SELBSTHILFEGRUPPEN

**Selbsthilfe Kärnten**  
T: 0 463 / 50 48 71  
W: [selbsthilfe-kaernten.at](http://selbsthilfe-kaernten.at)

**Alzheimererkrankte und  
Angehörige**  
jeden 3. Montag im Monat  
Gasthof Steirerhof, Warmbader  
Straße 4, 16 Uhr  
T: 0664 / 311 04 14

#### WEITERE BERATUNGSSTELLEN

Caritas Kärnten

**Familien- und Lebensberatung**  
T: 0 42 42 / 213 52  
E: [beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at](mailto:beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at)  
W: [caritas-kaernten.at](http://caritas-kaernten.at)

**Carinthian International Club**  
CIC unterstützt beim Einleben  
in Kärnten.  
E: [office@cic-network.at](mailto:office@cic-network.at)  
W: [cic-network.at](http://cic-network.at)  
**PIVA – Projektgruppe**  
Integration von Ausländerinnen  
und Ausländern, Mo bis Fr, 8 bis  
12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

#### SPRECHTAGE

**FR, 2. JUNI**  
**Mietrechtssprechtag**  
kostenlose Beratung, Rathaus,  
Stadtsenatssaal,  
Eingang I, 1. Stock, 13 bis 15 Uhr

## : GRATULATION!

Bürgermeister Günther Albel  
gratuliert folgenden Villache-  
rinnen und Villachern zu ihren  
Geburtstagen!

#### ZUM 80. GEBURTSTAG

Kurt Engelmayr  
Anna Grünwald  
Anton Hermann  
Gudrun Kailer  
Oswald Klotz  
Siegfried Krautberger  
Rosemarie Lepuschitz

Edmund Lukan  
Ing. Kurt Oberhofer  
Annemarie Obernosterer  
Rudolf Santner  
Mathilde Spannring  
Inge Zweytick

#### ZUM 85. GEBURTSTAG

Nadia Erker  
Maria Kalt  
Maria Krainer  
Gertrude Kramer geb. Fink  
Annemarie Lenk  
Eugen Lorich  
Anna Werni  
Edith Zojer

#### ZUM 90. GEBURTSTAG

Martina Fanningner  
Josefine Frühstück  
Konrad Manessinger  
Alfred Skofitsch  
Maria Suntinger

#### ZUM 95. GEBURTSTAG

Wilhelm Rosenwirth  
Josef Stangl

#### ZUM 101. GEBURTSTAG

Maria Bürger  
Maria Wegschaider

#### GEBURTEN

**5. MÄRZ**  
Julijan, Sohn von Jana und Darko  
Pranjić

**6. MÄRZ**  
Luca, Sohn von Jacqueline  
Michèle Lengenfelder und Mario  
Christian Prupce



## Carl Wochinz

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von Wochinz grafischem Werk, das im Bereich von Informel, figurativer Spiritualität, Bühnenbild und Landschaftsdarstellungen angesiedelt ist. Der Künstler verwendete fast ausschließlich ungewöhnliche Papierformate, Papierabschnitte aber auch Briefumschläge und bereits beschriebene Zettel aus seiner Umgebung.

#### Termin:

Di, 16. Mai, 19 Uhr, Galerie Freihausgasse  
Ausstellungsdauer: bis 17. Juni

## Aphorismen atmen

Schlagadern der Literatur, genannt Aphorismen, halten uns am Leben. Erinnern daran, wie der Puls des Menschen sich erhöht, nicht selten außer Takt gerät, um sich nach Studium der vorliegenden Lektüre wieder zu normalisieren. Mit dem vorliegenden Bändchen wandelt Gerald Eschenauer auf den Spuren von Nietzsche, Ebner-Eschenbach und Karl Kraus.

#### Termin:

Di, 23. Mai, 19 Uhr,  
Dinzlschloss

## Präsentation Setzlinge

„Setzlinge“ ist ein Projekt der Kärntner Kulturstiftung zur Förderung und Vernetzung der Bildenden Kunst in Zusammenarbeit mit Galerien. Am 24. Mai werden sie in Villach präsentiert. Die Kärntner Kulturstiftung ist in der Galerie Freihausgasse zu Gast und präsentiert die „Straßengalerie Villach“ mit Werken von Philip Doboczky.

#### Termin:

Mi, 24. Mai, 18 Uhr  
Galerie Freihausgasse



**Matej**, Sohn von Ivona und Boris Marčetić

**7. MÄRZ**  
**Mateo**, Sohn von Anamarija und Josip Bubnjić

**8. MÄRZ**  
**Ayaan**, Sohn von Moheba und Hamidullah Qadiry

**9. MÄRZ**  
**Amelia**, Tochter von Kerstin Domes BA und DI (FH) Christoph Schreiber

**11. MÄRZ**  
**Louisa**, Tochter von Vanessa Pulk und Josef Christian Troyer

**15. MÄRZ**  
**Mahir**, Sohn von Samra und Muhamed Cehić

**19. MÄRZ**  
**Zoe**, Tochter von DI Anja und DI Manuel Ebner

**Xaver Nanuk**, Sohn von Magdale-na Ronacher MSc und Mag. rer. soc. oec. Arno Karrer

**20. MÄRZ**  
**Lorenz Theodor**, Sohn von Elisabeth Martina und Daniel Bugelnig

**21. MÄRZ**  
**Jona Miran**, Sohn von Christiane und Mag. rer. nat. Moriz David Jelinek

**22. MÄRZ**  
**Sophie**, Tochter von Nicole Gabriel und Thomas Hohenberger

**Alessandro Helmut**, Sohn von Marie-Thérèse Juritz BA und Marcel Christopher Koloini BA

**Lorena Liora Elisabeth**, Tochter von Stefanie Karin und Sandro Antonio Lipicer

**23. MÄRZ**  
**Matthias**, Sohn von Sabrina Größing und Manuel Oberheinrich

**Jonah Pavao**, Sohn von Katharina und Mihael Jušta

**Noah**, Sohn von Denise Weneberger und Bernhard Frager

**24. MÄRZ**  
**Adam**, Sohn von Samira Ali und Alan Alhashimi

**30. MÄRZ**  
**Aria**, Tochter von Sabrina Petersmann und René Ofner

**31. MÄRZ**  
**Luka**, Sohn von Lana Domislović und Ivan Stručić

**4. APRIL**  
**Nora**, Tochter von Petra Maria Moritsch und Stephan Olbort

**Lora**, Tochter von Dr. mont. Antonia und Dr. mont. Marko Omazić

**Arian**, Sohn von Tanja Cornelia und Nedžad Randow

#### HOCHZEITEN

**4. MÄRZ**  
Phillip Ebner und Jasmin Unterweger, beide Villach

**23. MÄRZ**  
Silvio Forster und Andrea Oedingen, beide Villach

Christopher Slug, Villach und Chiara Schefcik-Lindner, Finkenstein am Faaker See

**24. MÄRZ**  
Dipl.-Ing. Martin Rainer und Dipl. Ing. in Christine Terwol, beide Villach

Lukas Wedenig und Beatrice Glanzer, beide Villach

**31. MÄRZ**  
Michael Erich Spiegel und Christina Marie Kutej, beide Wernberg

**4. APRIL**  
Oliver Josef Blecha und Katharina Susanne Martha Urbanek, beide Wien

#### EINGETRAGENE PARTNERSCHAFT

**25. MÄRZ**  
Christian Gottfried Winterstein, Klagenfurt am Wörthersee und Bianca Hedwig Hengsberger, Arnoldstein

#### : TODESFÄLLE

**7. FEBRUAR**  
Franziska Prettnner (96)

**5. MÄRZ**  
Olga Naversnik (91)

**6. MÄRZ**  
Kurt Riebler (76)

**7. MÄRZ**  
Alfred Herz (68)

**10. MÄRZ**  
Anna Wascher (98)  
Margarethe Bogensberger (87)  
Ehrentraud Lang (84)

**11. MÄRZ**  
Josefine Janschek (76)

**12. MÄRZ**  
Maria Niederdorfer (89)

**16. MÄRZ**  
Rosemarie Reiner (69)  
Anna Grentschacher (77)  
Michael Haberz (87)  
Ulrike Kohlweg (60)

**18. MÄRZ**  
Valerie Witzany (89)  
Otmar Odo Sternig (82)

**21. MÄRZ**  
Paul Canaval (87)  
Maria Smoliner (92)

**23. MÄRZ**  
Erika Schack (95)

**26. MÄRZ**  
Liane Timmerer (89)

**27. MÄRZ**  
Herta Spitzer (89)

**29. MÄRZ**  
Walter Gaggl (80)

**30. MÄRZ**  
Johanna Andrejovic (82)

**31. MÄRZ**  
Josef Zweytick (85)

**1. APRIL**  
Eleonora Kusternig (92)

**2. APRIL**  
Erika Morokutti (79)  
Henriette Müller (102)

**4. APRIL**  
Veit Ferdinand Josef Gwenger (71)

**6. APRIL**  
Harald Springer (64)  
Ing. Walter Schultschik (95)

**9. APRIL**  
Magdalena Puglnig (91)

# villach

## Abteilung Stadtplanung

### ERSTELLUNG EINES TEILBEBAUUNGSPLANES „STADTHALLE VILLACH“

Das gegenständliche Planungsgebiet liegt westlich des Stadtzentrums von Villach im Kreuzungsbereich der Tiroler Straße mit der Werthenausstraße. Es handelt sich hierbei um die bestehende Stadthalle Villach und die südlich angrenzenden Grundstücke. Betroffen sind die Grundstücke .550/2, 1368/7, 1368/9, 1743 sowie Teilflächen der Grundstück 1368/8 und 1368/10 alle KG 75441 St. Martin. Geplant ist die Sanierung der bestehenden Eishalle /Stadthalle, sowie die Erweiterung um eine zusätzliche Eisfläche incl. der notwendigen Infrastrukturbauten südlich der Bestandshalle. Der Verordnungsentwurf liegt gemäß § 51 Abs. 10 des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 - K-ROG 2021, LGBl. Nr. 59/2021, durch **8 Wochen** ab dem Tage des Anschlages dieser Kundmachung im elektronischen Amtsblatt, beim Magistrat der Stadt Villach während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht nach telefonischer Voranmeldung im Rathaus der Stadt Villach (Stadtplanung), Rathausplatz 1, Eingang 1, 3. Stock, Zimmer Nr. 332, auf.

**Kundmachungsfrist: 05.04.2023 – 31.05.2023**

## Abteilung Stadtplanung

### STADT VILLACH – ÄNDERUNG „TEXTLICHER BEBAUUNGSPLAN“

Die Stadt Villach beabsichtigt, unter Zugrundelegung der §§ 50 und 51 iVm. § 47 Kärntner Raumordnungsgesetz 2021 - K-ROG 2021, LGBl. Nr. 59/2021, den „Textlichen Bebauungsplan 2014“ abzuändern. Der Verordnungsentwurf liegt gemäß § 51 Abs. 10 des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 - K-ROG 2021, LGBl. Nr. 59/2021, für **8 Wochen** im Magistrat der Stadt Villach (Rathaus der Stadt Villach, Abteilung Stadtplanung, Rathausplatz 1, Eingang 1, 4. Stock, Zimmer Nr. 420) während der Amtsstunden zur **öffentlichen Einsicht** auf bzw. wird während dieses Zeitraumes im elektronischen Amtsblatt bereitgestellt. Der aufliegende Verordnungsentwurf besteht aus dem Verordnungstext, den Anhängen und den Erläuterungen. Wir ersuchen um vorherige Terminvereinbarung unter **E** stadtplanung@villach.at oder **T** 04242 / 205 – 4200.

## : STADTLIBEN

**RÄDER FÜR GUTEN ZWECK.** 35 Räder aus dem Fundlager der Stadt kamen wieder unter den Hammer. Auktionator Gernot Bartl gelang erneut ein beachtliches Ergebnis für den sozialen Verein „Contraste“. Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig erklärte die Versteigerung zum optimalen ReUse-Projekt. Villachs neuer Radbeauftragter Andreas Zobl und Radlobby-Obmann Christoph Zettinger erklärten jedes einzelne Rad. Schließlich gingen alle Räder weg. Für den von Bürgermeister Günther Albel aufgerundeten Scheck über 2500 Euro bedankte sich das Contraste-Team Michael Pietrowski und Katharina Langer.

40 Villach Stadtzeitung



### In Warmbad kann man sich jetzt gesund zittern

Kryos- oder Kältetherapie bedeutet, den Körper Temperaturen unter Null Grad auszusetzen. Bessere Durchblutung und Regeneration sind einige der positiven Effekte. Die innovative Kältekammer wurde nun in Warmbad eröffnet. Mit dabei waren die Thermenressort-Geschäftsführer Hannes Brandstätter und Karina Winkler, Filmproduzent Otto Retzer, Primaria Andrea Rainer und Bürgermeister Günther Albel.



### „Klub der Köche Kärnten“ feierte rundes Jubiläum

Ein köstliches Fest feierte der „Klub der Köche Kärnten“ zu seinem 50-Jahr-Jubiläum beim Villacher Handelshaus Wedl. Seit der Gründung hat der Klub viele Erfolge bei nationalen und internationalen Wettbewerben erköcht. Großes Augenmerk wird auf regionale Produkte und deren Besonderheiten gelegt. Bürgermeister Günther Albel gratulierte dem Kochklub mit Präsident Günther Walder und Vizepräsident Günther Steiner.



### FH Kärnten Mitglied im EU-Exzellenzprogramm

Die FH Kärnten ist seit Jahresbeginn assoziiertes Mitglied der Europäischen Universität ATHENA, einem Exzellenzprogramm der Europäischen Kommission. Darüber freuen sich Landtagspräsident Reinhart Rohr, Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig, Rektor Peter Granig, Denise Wornig (FH), Konstantinos Pedridis (Generalsekretär ATHENA Allianz), Landeshauptmann Peter Kaiser und FH-Geschäftsführer Siegfried Spanz.

## : PERSÖNLICH



**RADSPORT.** Das Villacher Rad-Talent Johanna Martini wechselt sportlich auf die große Bühne. Die 18-Jährige schloss sich dem Continental-Team „Hess Cycling“ aus Luxemburg an. Saisonziele der Schülerin sind EM und WM-Teilnahmen in der U23-Klasse.

**EHRUNG.** Mit dem Ehrenzeichen der Stadt Villach wurde Kelag-Vorstandssprecher Manfred Freytag ausgezeichnet. In seine Verantwortung fallen diverse Großprojekte zur Sicherung der Strom- und Wärmeversorgung in Villach.



Die Teilnehmer beim Fremdsprachenwettbewerb mit Landeshauptmann-Stellvertreterin Beate Pretzner und Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser.

## Fremdsprachen sind ihr Spezialgebiet

Mit 26 Schülerinnen und Schülern ging der große Fremdsprachenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Villacher AHS und BHS im Bambergsaal über die Bühne. „Es freut mich, dass sich so viele junge Talente für diesen Bewerb gemeldet und ihre Fähigkeiten wirklich eindrucksvoll präsentiert haben“, war Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser begeistert. Die Sieger: Olivia Sereinig (Französisch), Daria Hohensasser (Englisch), Nika Percic (Italienisch).



## Seit elf Jahren kegelt der Osterhase in Magdalen

Seit genau elf Jahren ist das Oster-Kegelturnier eine lieb gewordene Tradition in St. Magdalen. Auch heuer meldeten sich mehr als 100 Keglerinnen und Kegler aus ganz Kärnten an und spielten um wertvolle Sachpreise. Die Stadträte Erwin Baumann und Harald Sobe sowie Gemeinderat Josef Habernig gratulierten Roswitha Gaggl und Heidi Wallner sowie Leopold Kofler und Willi Kavalir ganz herzlich.



## Handel mit Schrott ist nachhaltiges Gewerbe

In der Triglavstraße betreibt Patrick Schöffmann den KTS-Schrotthan-del. Er übernimmt verschiedenste Metallsorten und Altfahrzeuge, entsorgt diese fachmännisch und umweltgerecht. Gewerbereferent Stadtrat Christian Pober schaute zum Betriebsbesuch vorbei und war überzeugt: „Er sorgt mit seinem nachhaltigen Unternehmen für das Recycling wertvoller Rohstoffe, schont die Umwelt und damit auch die Ressourcen.“



## Ossiacher See: Ruderer starteten in die Saison

Pünktlich zum Frühlingsbeginn war es für die Sportlerinnen und Sportler des Rudervereins Villach an der Zeit, mit dem Anrudern auf dem Ossiacher See in die neue Saison zu starten. Neben den jungen Spitzensportlern konnte es auch die Breitensportgruppe der Erwachsenen kaum erwarten, die Ruder und Riemen durch das Wasser zu ziehen. Davon überzeugten sich Vereinsobmann Hannes Loy, Stadtrat Harald Sobe und Gemeinderat Gerhard Kofler.



Ausbildner Sigi Gaggl und Kurt Kreyci mit Jugendlichen beim Unterricht.

: VOR 40 JAHREN

Aus dem Mitteilungsblatt der Stadt Villach, Mai 1983

**JUGENDGRUPPE.** Bei der Hauptfeuerwache Villach haben Sigi Gaggl und Kurt Kreyci eine Jugendgruppe ins Leben gerufen. Mit dieser Aktion will man den Nachwuchs für die Feuerwehr begeistern und ausbilden. Aufgrund des großen Erfolges wurde für Herbst bereits der nächste Lehrgang geplant.

**VERKAUFS-AUSSTELLUNG.** Erstmals seit den Fünfzigerjahren findet in Villach wieder eine Verkaufs- und Gewerbeausstellung statt. Insgesamt nehmen 140 Ausstellerinnen und Aussteller an dieser Leistungsschau auf einem Areal neben der Maria Gailer Straße teil.

**PARKPLATZ.** Die Stadt kauft das Grundstück Ecke Pestalozzistraße und Italiener Straße. Hauptsächlich, um dort weitere Parkplätze in Innenstadtnähe zu schaffen.

**KINO.** Die Filmstars der damaligen Zeit haben Hochbetrieb im Stadtkino am Rathausplatz. Terence Hill in zwei Filmen: „Mein Name ist Nobody“ und „Zwei Missionare“ mit dem legendären Bud Spencer. Ebenso Sean Connery, Jean Paul Belmondo und Jacqueline Bisset, sowie einer der größten Filme aller Zeiten – Spartacus.



Vorsicht Baustelle! Am 11. Mai eröffnet „Geschichte trifft Zukunft“, die Jubiläumsschau zu 150 Jahre Museum. Fleißig aufgebaut haben Peter Klotz, Direktor Andreas Kuchler, Museumsreferentin Gerda Sandriesser und Peter Gailer (von links).

# Keine Zukunft ohne Vergangenheit

In der Jubiläumsschau ermöglicht das Museum der Stadt Villach den Blick auf Vergangenes und Zukünftiges.

Zu den umfangreichen Vorbereitungen für die Saison kommt heuer noch eine Besonderheit: Das Museum der Stadt Villach wird 150 Jahre alt! „Im Mittelpunkt der Jubiläumsschau stehen die vielfältigen Aufgaben des Museums Sammeln, Forschen, Bewahren, Vermitteln und eben Ausstellen. Wir freuen uns, dass das Team wieder eine derart spannende Schau zusammengestellt hat“, sagt Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser. In der Jubiläumsschau sind auch Videos von Zeitzeugen, ein digitaler Gräberscan, eine Mikroskop-Station in der Mineralien- und Fossiliensammlung zu sehen, außerdem wird Villachs Umgang mit belasteter Geschichte und kritischen Straßennamen thematisiert.

Viele Stationen nehmen direkt Bezug auf die vielseitige Geschichte Villachs und laden zum Mitmachen ein. „Die Inszenierung der Objekte erfolgt mit Unterstützung digitaler Medien, aber auch durch Hands-on-Stationen. So ist eine zeitgemäße, verständliche Vermittlung komplexer historischer Inhalte möglich

„Wir freuen uns auf die spannende, interaktive Schau, die das Team des Museums im Jubiläumsjahr zusammengestellt hat.“

Kulturreferentin Gerda Sandriesser

und es wird für einen coolen Erlebnisfaktor gesorgt“, erläutert Museumsdirektor Andreas Kuchler.

Auch dem Nachhaltigkeitsaspekt wird Rechnung getragen: So besteht eine Vielzahl der Infotafeln aus recycelten beziehungsweise wiederverwertbarem Material, wie Pappkarton. „Wir wollten den ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich halten“, betont Kuchler. „Neu ist auch, dass durch die Installation von leicht zu ertastenden QR-Codes die kulturelle Teilhabe von blinden und sehbeeinträchtigten Besucherinnen und Besuchern ermöglicht wird“, ist Kulturreferentin Sandriesser stolz.

Museum:

Geöffnet: 2. Mai, Sonderausstellung: 10. Mai Relief und Stadtpfarrturm: ab 2. Mai Schauraum Burg: ganzjährig kostenlos offen

# 95 JAHRE



## JUBILÄUMSFEST & TAG DER OFFENEN TÜR

### 4. JUNI 2023

9 – 17 UHR AM BETRIEBSGELÄNDE  
DER KÄRNTNERMILCH

EINTRITT FREI

Villacher Straße 92, 9800 Spittal/Drau



GEMEINDEFESTMUSIK-  
KAPELLE WEIßENSTEIN



FINANZCHOR VILLACH  
LEITUNG: ARNO KOHLWEG



D'STAFFBUAM STOCKENBOI

## PROGRAMM

9 Uhr Eintreffen

9:30 Uhr Festakt mit der Gemeindefestmusik-Kapelle Weißenstein und dem Finanzchor Villach

11 Uhr Fröhschoppen mit **ORF K** KÄRNTEN, der Gemeindefestmusik-Kapelle Weißenstein und dem Finanzchor Villach

ab 12 Uhr musikalische Unterhaltung mit den Staffbuam Stockenboi, Suite 19 und den Alpenoberkrainern



ALPENOBERKRAINER



Suite 19

- ganztägige Betriebsführungen
- Kinderanimation, Hüpfburg und Kinderschminken
- Kärntnermilch Käsestraße, kulinarische Köstlichkeiten u.v.m.

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

[www.kaerntnermilch.at](http://www.kaerntnermilch.at) • [facebook.com/kaerntnermilch.at](https://facebook.com/kaerntnermilch.at)

Unsere Milch ist unser Leben.



**INFORMATIONSTAG**  
Freitag 28.04.2023  
von 12:00 - 17:00 Uhr

Erleben Sie das Wohnprojekt Glücksplatz in Gödersdorf hautnah! Besuchen Sie uns am 28.04.2023 von 12:00 - 17:00 Uhr und lassen Sie sich von unseren geräumigen Eigentumswohnungen und der ruhigen Lage begeistern.

Highlight des Tages ist ein Drohnenflug mit Livestream, der Ihnen einen einzigartigen Blick auf das Wohnprojekt und die umliegende Natur ermöglicht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung!



**Adresse:**  
Fürnitzerweg, 9585 Gödersdorf

Zum navigieren  
QR-Code Scannen



[www.gluecksplatz.com](http://www.gluecksplatz.com)

*Vermarktung*

NAGELER Immobilien GmbH  
Hausergasse 9 / 9500 Villach  
+43 (0)4242 / 45 304  
[office@nageler.biz](mailto:office@nageler.biz) / [www.nageler.biz](http://www.nageler.biz)

